



Amtske topjeno

Amtsblatt

für die Stadt Cottbus / za město Chošebuz

www.cottbus.de

Impressum: Herausgeber: Stadt Cottbus, Die Oberbürgermeisterin; verantwortlich: Pressebüro, Dr. Peter Lewandrowski; Redaktion: Christina Haymann, Rathaus, Neumarkt 5, 03046 Cottbus, Tel.: 0355-612 24 65, Fax: 0355-612 25 04; Verlag: Cottbuser General-Anzeiger Verlag, Wernerstraße 21, PF 100853, 03008 Cottbus; Druck: Der Ossi-Druck GmbH & Co. KG, 14776 Brandenburg-Schmerzke; Vertrieb: Das „Amtsblatt für die Stadt Cottbus“ erscheint mit Ausnahme der Sommerpause der Stadtverordnetenversammlung mindestens einmal im Monat. Es wird mit der Zeitung „Der Märkische Bote“ kostenlos an die Cottbuser Haushalte verteilt. Für Personen, die von dieser Verteilung nicht erreicht werden, liegt das „Amtsblatt für die Stadt Cottbus“ im Rathaus (Neumarkt 5, Foyer) und im Technischen Rathaus (Karl-Marx-Straße 67, Foyer) kostenlos aus. Im Pressebüro, Rathaus, Neumarkt 5, ist ein Abonnement zum Preis von 37,00 Euro jährlich möglich. Auflagenhöhe: 55.000 Exemplare

In dieser Ausgabe

Amtlicher Teil

• Tagesordnung der 17. Tagung der Stadtverordnetenversammlung Cottbus am 27.04.2005 Seite 1

• Beschlüsse der 16. Tagung der Stadtverordnetenversammlung Cottbus vom 30.03.2005 Seite 2

• Verfügung über die Einziehung von rechtlich-öffentlichen Straßen im Stadtgebiet Cottbus

• Satzung der Stadt Cottbus über die Straßenreinigung (Straßenreinigungssatzung) Seite 3 bis 15

• Satzung der Stadt Cottbus über die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren (Straßenreinigungsgebührensatzung) Seite 15 bis 17

• Beschluss des Bebauungsplanes Nr. N/49/49 Albert-Zimmermann-Kaserne • Veräußerung von Liegenschaften Seite 17

• Einzelsatzung der Stadt Cottbus über die Erhebung von Beiträgen für straßenbauliche Maßnahmen an der Kolkwitzer Straße/Berliner Straße in dem Bereich zwischen dem Abzweig der Kolkwitzer Straße von der Karl-Liebkecht-Straße und der Kreuzung Berliner Straße/Schillerstraße/Lessingstraße Seite 18 bis 19

• Einzelsatzung der Stadt Cottbus über die Erhebung von Beiträgen für straßenbauliche Maßnahmen an der Gulbener Straße/Lieberoser Straße in dem Bereich zwischen dem Abzweig der Werbener Straße von der Gulbener Straße und der Kreuzung Erich-Weinert-Straße/Lieberoser Straße Seite 19 bis 20

Nichtamtlicher Teil

• Aufruf zum Fotowettbewerb Seite 20

Amtlicher Teil

Amtliche Bekanntmachung

Auf Grundlage des § 18 der Hauptsatzung der Stadt Cottbus i. V. m. § 42 Abs. 4 GO LdBbg gebe ich mit nachfolgender Tagesordnung bekannt, dass die **17. Tagung der Stadtverordnetenversammlung Cottbus** in der IV. Wahlperiode

am Mittwoch, den 27.04.2005 um 14.00 Uhr im Sitzungssaal des Stadthauses Altmarkt 21 stattfindet. Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen.

Stand 21. 04. 2005

Tagesordnung der 17. Tagung der Stadtverordnetenversammlung in der IV. Wahlperiode am Mittwoch, den 27.04.2005

(Beginn 14.00 Uhr, Sitzungssaal Stadthaus, Altmarkt 21)

I. Öffentlicher Teil

1. Bestätigung der Tagesordnung

2. Fragestunde

3. Berichte und Informationen

3.1 Bericht der Oberbürgermeisterin **Berichterstatlerin: Frau Rätzler** darunter: Übergabe der Berufungsurkunde an Frau Carola Morys als Verbundnetz-Botschafterin 2005

4. Beschlussvorlagen

4.1 II-006/05 Beschluss über den geprüften Jahresabschluss 2003 des Eigenbetriebes Jugendkulturzentrums Glad-House der Stadt Cottbus (Wiedervorlage aus StVV Monat März)

4.2 II-013/05 Auflösung des Zweckverbandes ÖPNV-Lausitz-Spreewald (ZÖLS)

4.3 III-005/05 Sanierung des Gebäudes der ehemaligen 10. Gesamtschule (Wiedervorlage aus StVV Monat März)

4.4 IV-004/05 Beschluss zum Teilräumlichen Stadtumbaukonzept Cottbus - Sandow (Selbstbindungsbeschluss) (Wiedervorlage aus StVV Monat März)

4.5 IV-009/05 Zuordnung von städtischem Vermögen in das Anlagevermögen des Eigenbetriebes Sportstättenbetrieb der Stadt Cottbus

4.6 IV-014/05 Radverkehrskonzept der Stadt Cottbus als Teil der Fortschreibung des Verkehrsentwicklungsplanes der Stadt Cottbus - Umsetzung des Radverkehrskonzeptes

4.7 IV-021/05 Bebauungsplan Cottbus - Mittlerer Ring/Teilstück Knotenpunkt Nordring, Pappelallee, Bürger Chaussee Nr. W,N/49,38/69 - Aufstellungs- und Auslegungsbeschluss

5. Anträge

5.1 008/05 Überarbeitung des Stadtbauplanes Antragsteller: Fraktion SPD (Wiedervorlage aus StVV Monat März)

5.2 011/05 Überprüfung der Stadtverordneten der Stadtverordnetenversammlung Cottbus auf mögliche Zusammenarbeit mit dem Ministerium für Staatssicherheit der ehemaligen DDR Antragsteller: Vorsitzender der StVV

II. Nichtöffentlicher Teil

1. Grundstücksangelegenheiten

1.1 IV-015/05 Verkauf von Grundstücken aus städtischem Grundbesitz

2. Verträge / Anträge / Verbindlichkeiten / Entscheidungen

2.1 OB-016/05 Aufhebung einer Zahlungsvereinbarung Stadt Cottbus/FC Energie Cottbus e. V.

2.2 OB-017/05 Refinanzierungsvereinbarung zur Nutzung des Stadions der Freundschaft durch den FC Energie Cottbus e. V.

2.3 II-018/05 Ergänzungsvereinbarung zwischen der Stadt Cottbus und der Luther Menold Rechtsanwalts-gesellschaft mbH (Neuaufwurf nach Beanstandung des Beschlusses II-018-16/05 vom 30.03.05 durch die Oberbürgermeisterin gem. § 65 GO)

2.4 II-019/05 Erhöhung der Beteiligung der EGC mbH an der BRAIN Brandenburg Innovation GmbH Cottbus

3. Personalangelegenheiten

3.1 OB-004/05 Personalentscheidung zur Besetzung der Stelle Amtsleiter/Amtsleiterin im Personal- und Organisationsamt (Wiedervorlage aus StVV Monat Februar)

3.2 OB-005/05 Personalentscheidung zur Stelle des Amtsleiters/Amtsleiterin im Bauordnungsamt (Wiedervorlage aus StVV Monat Februar)

Fortsetzung auf Seite 2

Fortsetzung von Seite 1

- 3.3 OB-010/05 Personalentscheidung zur Abberufung des Amtsleiters der Kämmererei und Berufung zum Leiter Zentrales Controlling (Wiedervorlage aus StVV Monat Februar)
- 3.4 OB-011/05 Personalentscheidung zur befristeten Besetzung der Stelle Amtsleiter/in der Kämmererei (Wiedervorlage aus StVV Monat Februar)
- (Ende der Tagesordnung)

Cottbus, den 21.04.2005

gez. Karin Rätzel
Oberbürgermeisterin
der Stadt Cottbus

Öffentliche Bekanntmachung Einziehung öffentlicher Straßenverkehrsanlagen

Öffentliche Anhörung

Die Stadtverwaltung Cottbus gibt hiermit die Absicht der straßenrechtlichen Einziehung auf der Grundlage des § 8 des Brandenburgischen Straßengesetzes (BbgStrG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 10.06.1999 (GVBl. I/99, S. 211), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 26. Mai 2004 (GVBl. I/04 S. 241, 242) folgender noch öffentlicher Straßenverkehrsanlagen bekannt:

- Verbindungsweg zwischen Auenwinkel und Kiekebuscher Straße in Branitz

Diese Einziehung steht im Zusammenhang mit Vereinigung der Flurstücke 497 und 498 unter Einbeziehung eines Teils des Weggrundstückes 215/2 der Flur 2.

Sofern damit in Rechte Beteiligter (Straßenbenutzer, Anlieger) eingegriffen wird, haben diese Gelegenheit, innerhalb einer Frist von drei Monaten nach dem Tag der öffentlichen Bekanntmachung Einwände vorzubringen.

Pläne, in denen die einzuziehenden Straßenflächen gekennzeichnet sind, können innerhalb dieser Frist im Tief- und Straßenbauamt, Abteilung Straßenverwaltung, Karl-Marx-Straße 67, Technisches Rathaus, Zimmer 4.048 während der üblichen Sprechzeiten eingesehen werden.

Hinweise:

Mit dieser Absichtserklärung wird ein Verwaltungsverfahren eingeleitet, was zu dem Ergebnis führt, die Rechte und Pflichten der Stadt Cottbus als Träger der Straßenbaulast und Verkehrssicherungspflichtige (§§ 9 und 10 BbgStrG) aufzuheben. Belange des Straßenverkehrsrechts oder anderer ordnungsrechtlicher Bestimmungen werden von diesem Verfahren grundsätzlich nicht betroffen.

Cottbus, den 30.03.05

im Auftrag
i. V. gez. Adam
S. Michael
Amtsleiterin

Amtliche Bekanntmachung

Auf der Grundlage des § 49 Abs. 5 GO LdBbg werden nachfolgend die Beschlüsse der 16. Tagung der Stadtverordnetenversammlung Cottbus vom 30.03.2005 veröffentlicht.

Beschlüsse der 16. Tagung der Stadtverordnetenversammlung Cottbus vom 30.03.2005

Öffentlicher Teil

Vorlagen-Nr.	Sachverhalt	Beschluss-Nr.
OB-006/05	Beschluss über die Jahresrechnung 2003 der Stadt Cottbus einschließlich der neuen Ortsteile (eingegliederte Gemeinden Gallinchen, Groß Gaglow, Kiekebusch) und Entlastung der Oberbürgermeisterin	OB-006-16/05
OB-012/05	Benennung von Mitgliedern für den Beirat bei der Justizvollzugsanstalt Cottbus-Dissenchen	OB-012-16/05
OB-014/05	1. Änderungssatzung zur Hauptsatzung der Stadt Cottbus (Neufassung) vom 29.09.2004	OB-014-16/05
OB-015/05	8. Aktualisierung des Beschlusses OB-005-04/04 - Berufung von sachkundigen Einwohnerinnen/ Einwohnern und stellvertretenden sachkundigen Einwohnerinnen/ Einwohnern zu beratenden Mitgliedern der Fachausschüsse für die IV. Wahlperiode (Grundsatzbeschluss)	OB-015-16/05
II-009/05	Satzung über die Abfallentsorgung (Abfallentsorgungssatzung) der Stadt Cottbus	II-009-16/05
II-010/05	Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Abfallentsorgung (Abfallgebührensatzung) der Stadt Cottbus	II-010-16/05
II-011/05	Satzung der Stadt Cottbus über die Straßenreinigung (Straßenreinigungssatzung)	II-011-16/05
II-012/05	Satzung der Stadt Cottbus über die Erhebung von Straßenreinigungsgeldern (Straßenreinigungsgeldersatzung)	II-012-16/05
II-014/05	Satzung der Stadt Cottbus über die Abwasserbeseitigung und den Anschluss an die öffentliche Abwasserbeseitigungs-	II-014-16/05

	einrichtungen und ihre Benutzung im Gebiet der Stadt Cottbus - Abwasser-satzung - und die Allgemeinen Bedingungen der Stadt Cottbus für den Anschluss von Grundstücken an die öffentlichen Abwasseranlagen sowie die Einleitung von Abwasser (Abwasserent-sorgungsbedingungen - AEB-A)	II-016/05	Kanalanschlussbeitrags-satzung zur Abwassersatzung der Stadt Cottbus	II-016-16/05
IV-010/05	Einzelsatzung der Stadt Cottbus über die Erhebung von Beiträgen für straßenbauliche Maßnahmen an der Kolkwitzer Straße/Berliner Straße	IV-010-16/05		
IV-011/05	Einzelsatzung der Stadt Cottbus über die Erhebung von Beiträgen für straßenbauliche Maßnahmen an der Gulbener Straße/Lieberoser Straße	IV-011-16/05		
IV-012/05	Einzelsatzung der Stadt Cottbus über die Erhebung von Beiträgen für straßenbauliche Maßnahmen an der Dresdener Straße	IV-012-16/05		

Antrags-Nr.	Sachverhalt	Beschluss-Nr.
009/05	Ludwig-Leichhardt-Brücke	A-009-16/05

Nicht öffentlicher Teil

Vorlagen-Nr.	Sachverhalt	Beschluss-Nr.
II-008/05	Entscheidung zum Beitritt der Stadt Cottbus zum Insolvenzplan der Wohnungsbau- und Verwaltungsgesellschaft „Vorspreewald“ mbH (WBVG)	II-008-16/05
II-017/05	Erwerb der SpreeMesse Cottbus GmbH durch die CMT Cottbus Congress, Messe & Touristik GmbH (CMT Cottbus GmbH)	II-017-16/05

Cottbus, den 21.04.2005

gez. Karin Rätzel
Oberbürgermeisterin der Stadt Cottbus

Amtliche Bekanntmachung Verfügung

über die Einziehung von rechtlich-öffentlichen Straßen im Stadtgebiet Cottbus.

Die folgenden Straßenflächen werden gemäß § 8 des Brandenburgischen Straßengesetzes (BbgStrG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 10.06.1999 (GVBl. I/99 S. 211), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 26. Mai 2004 (GVBl. I/04 S. 241, 242), straßenrechtlich eingezogen:

- Turower Straße
Parkstellflächen und Anliegerstraße
südlich der Gelsenkirchener Allee

Die Einziehungsverfügung, die Begründung, sowie der Lageplan, in dem die einzuziehenden Straßenverkehrsflächen dargestellt sind, liegen innerhalb der Widerspruchsfrist beim Tief- und Straßenbauamt, Abteilung Straßenverwaltung, Karl-Marx-Straße 67, Technisches Rathaus, Zimmer 4.048 während der üblichen Sprechzeiten aus.

Die Einziehung wird am Tag nach der öffentlich Bekanntmachung wirksam.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Verfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. D Widerpruch ist bei der Oberbürgermeisterin der Stadt Cottbus, Neumarkt 5, 03046 Cottbus, zweckmäßige weise beim Tief- und Straßenbauamt der Stadt Cottbus, Karl-Marx-Straße 67, 03044 Cottbus schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen.

Cottbus, den 24.03.05

in Vertretung
gez. Holger Kelch
Beigeordneter für Sicherheit,
Ordnung und Umwelt

Amtliche Bekanntmachung

Satzung der Stadt Cottbus über die Straßenreinigung

(Straßenreinigungssatzung)

Präambel

Aufgrund der §§ 5, 15, und 35 der Gemeindeordnung für das Land Brandenburg (GO), in der Fassung der Bekanntmachung der GO vom 10. Oktober 2001 (GVBl. I S. 154) in der jeweils geltenden Fassung, der §§ 1, 2, 4 und 6 des Kommunalabgabengesetzes für das Land Brandenburg (KAG), in der Bekanntmachung der Neufassung des KAG vom 31.03.2004 (GVBl. S. 173) in der jeweils geltenden Fassung, des Gesetzes über Ordnungswidrigkeiten (OWiG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 19. Februar 1987 (BGBl. I S. 602), in der jeweils geltenden Fassung, sowie des § 49a des Brandenburgischen Straßengesetzes (BbgStrG), in der Bekanntmachung der Neufassung des BbgStrG vom 10. Juni 1999 (GVBl. I S. 211) in der jeweils geltenden Fassung, hat die Stadtverordnetenversammlung in ihrer Tagung am 30.03.2005 folgende Satzung der Stadt Cottbus über die Straßenreinigung (Straßenreinigungssatzung) beschlossen:

§1 Allgemeines

- (1) Die Stadt Cottbus betreibt die Reinigung der den öffentlichen Verkehr gewidmeten Straßen, Wege und Plätze (öffentliche Straßen) innerhalb der geschlossenen Ortslagen auch für Bundesstraßen, soweit die Reinigung nicht nach § 2 dem Grundstückseigentümer, ab dem 01.01.2005 dem Eigentümer der an sie angrenzenden und durch sie erschlossenen Grundstücke, übertragen wird. Die Reinigungspflicht umfasst die Reinigung der Fahrbahnen und Gehwege. Zur Fahrbahn gehören auch die Trennstreifen, befestigte Seitenstreifen, die Bushaltestellenbuchten sowie die Radwege. Gehwege sind alle Straßenteile, deren Benutzung durch Fußgänger vorgesehen oder geboten ist. Als Gehwege gelten auch die gemeinsamen Rad- und Gehwege nach § 41 Abs. 2 StVO. Soweit in Fußgängerzonen und in verkehrsberuhigten Bereichen Gehwege nicht vorhanden sind, gilt ein Streifen von jeweils bis zu 1,5 m Breite entlang der Grundstücksgrenze als Gehweg.
- (2) Zur Reinigung gehört auch der Winterdienst. Dieser umfasst insbesondere das Schneeräumen auf den Fahrbahnen und Gehwegen sowie das Bestreuen der Gehwege, Fußgängerüberwege und gefährlichen Stellen auf den Fahrbahnen bei Schnee und Eisglätte. In Fußgängerzonen und verkehrsberuhigten Bereichen ist beim Winterdienst von den Anliegern ein Streifen von 1,5 m Breite, gemessen von der jeweiligen gemeinsamen Grenze zwischen den angrenzenden Anliegergrundstücken der öffentlichen Verkehrsfläche zu räumen und zu streuen.
- (3) Die Stadt kann sich zur Erfüllung ihrer Reinigungspflicht Dritter bedienen.

§ 2 Übertragung der Reinigungspflicht

- (1) Die Reinigung der im anliegenden Straßenreinigungsverzeichnis (§ 4 dieser Satzung) unter Anlage I und II kenntlich gemachten Fahrbahnen und Gehwege wird in dem darin festgelegten Umfang dem Grundstückseigentümer der durch Fahrbahnen und Gehwege erschlossenen Grundstücke, ab dem 01.01.2005 den Eigentümern der an sie angrenzenden und durch sie erschlossenen Grundstücke, übertragen. Die Reinigung ist nach § 2 der Satzung hinsichtlich Fahrbahn, Gehwege oder Wege mit der Reinigungsklasse 00 auf die Anlieger übertragen. Besteht für das Grundstück ein Erbbaurecht oder ein Nutzungsrecht für die in § 9 des Sachenrechtsbereinigungsgesetzes genannten natürlichen und juristischen Personen des privaten oder öffentlichen Rechts, so tritt an die Stelle des Grundstückseigentümers der Erbbauberechtigte oder der Nutzungsberechtigte. Liegt auf dem

Grundstück Teileigentum oder Wohnungseigentum vor, so gilt die übertragene Reinigungspflicht der Eigentümer als Gesamtschuldner. Besteht zwischen mehreren Reinigungspflichtigen als Gesamtschuldner und einem Dritten eine private Vereinbarung zur Übertragung der Reinigungspflicht, so haftet dieser private Dritte, unbeschadet der Regelung nach Absatz 2, gegenüber der Stadt für die übertragene Reinigungspflicht. Bei ungeklärten Eigentumsverhältnissen nimmt derjenige die Pflichten des Eigentümers wahr, der die tatsächliche Sachherrschaft über das Grundstück ausübt. Sind die Anlieger beider Straßenseiten zur Reinigung verpflichtet, so erstreckt sich die Reinigung jeweils bis zur Straßennitte.

- (2) Auf Antrag des Reinigungspflichtigen kann ein Dritter durch schriftliche Erklärung gegenüber der Stadt mit deren Zustimmung die Reinigungspflicht (ganz oder teilweise) an seiner Stelle übernehmen. Der Reinigungspflichtige und der Dritte haben der Stadt unverzüglich schriftlich die Beendigung der Übernahme der Reinigungspflicht mitzuteilen. Die Zustimmung ist jederzeit widerruflich.

§ 3 Begriff des Grundstücks und der Erschließung

- (1) Grundstück im Sinne dieser Satzung ist grundsätzlich das Buchgrundstück, das im Grundbuch eingetragene Grundstück. Bilden mehrere Grundstücke eine wirtschaftliche Einheit, so kann unabhängig von der Eintragung im Grundbuch und im Liegenschaftskataster, auch das einheitliche Grundstück, als zusammenhängender Grundbesitz das demselben Eigentümer gehört, betrachtet werden.
- (2) Als erschlossen im Sinne dieser Satzung gilt ein Grundstück, wenn es rechtlich und tatsächlich eine Zugangsmöglichkeit oder Zufahrtsmöglichkeit zur Straße hat und dadurch eine innerhalb geschlossener Ortslagen übliche und sinnvolle wirtschaftliche Grundstücksnutzung ermöglicht wird.
- (3) Liegt Wohnungseigentum oder Teileigentum vor, so ist das gesamte im Kataster erfasste Grundstück mit der Maßgabe bestimmend, dass sämtliche Eigentümer für das gesamte Grundstück verantwortlich sind. Sie können durch privatrechtliche Regelung, welche der Stadt Cottbus anzuzeigen ist, diese Verantwortung auf einzelne Eigentümer übertragen.

§ 4 Straßenreinigungsverzeichnis

- (1) Das anliegende Straßenreinigungsverzeichnis in der Fassung der Anlage I und II ist Bestandteil dieser Satzung, auf § 9 Ziffer 1 wird hingewiesen.
- (2) Das Straßenreinigungsverzeichnis enthält insbesondere:
 - a) Straßenbezeichnung
 - b) Straßenart
 - c) Anzahl der wöchentlichen Reinigungen durch die Stadt, soweit sich aus § 4 dieser Satzung nichts anderes ergibt (Reinigungsklassen) und Reinigungsverpflichtete.

Im Sinne dieser Satzung gelten als:

- 2.1. Hauptverkehrsstraßen (a) Straßen, die überwiegend sowohl dem durchgehenden innerörtlichen als auch dem überörtlichen Verkehr dienen,
- 2.2. Sammelstraßen (b) Straßen mit starkem innerörtlichen Verkehr (Haupterschließungsstraßen), die der Erschließung von Grundstücken und zugleich dem Verkehr innerhalb von Baugebieten oder innerhalb im Zusammenhang bebauter Ortsteile dienen, soweit sie nicht Hauptverkehrsstraßen nach Ziffer 2.1. sind,

2.3. Anliegerstraßen (c)

- Straßen, die überwiegend dem Anliegerverkehr oder die durch private Zuwegung den mit ihnen verbundenen Grundstücken dienen, auch wenn sie als Mischfläche ausgebaut werden,
- 2.4. Fußgängerzone/Beginn, Ende eines Fußgängerbereiches (d) Straßen und Plätze, in denen die Frontseiten der Grundstücke mit Geschäften, Gaststätten und ähnlichen gewerblich genutzten Räumen im Erdgeschoss überwiegen und in ihrer gesamten Breite für den Kraftfahrzeugverkehr (Ausnahme: Ver- und Entsorgungsverkehr) gesperrt sind,
 - 2.5. Geh- und Radwege (e) Straßenteile, die dem Fußgänger/Radverkehr dienen sowie solche Wege, die nicht Teil einer Straße im Sinne des § 4 Absatz 2 Nr. 1 bis 4 sind. (selbstständige Geh/Radwege).

- (3) Die Regelungen im Straßenreinigungsverzeichnis bleiben bei einer Umbenennung von Straßen unberührt.

§ 5 Umfang und Art der Reinigungspflicht

- (1) Die Fahrbahnen und Gehwege sind nach Maßgabe dieser Satzung, insbesondere des Straßenreinigungsverzeichnisses, zu reinigen. Außergewöhnliche Verunreinigungen sind unverzüglich zu reinigen.
- (2) Obliegt die Reinigungspflicht dem Grundstückseigentümer, ist die Reinigung von ihm nach Bedarf, mindestens jedoch einmal wöchentlich durchzuführen.
- (3) Eine belästigende Staubentwicklung ist zu vermeiden. Kehricht und sonstige Abfälle sind unverzüglich nach Beendigung der Reinigungsarbeiten nach Maßgabe der Abfallentsorgungssatzung der Stadt Cottbus in der jeweils gültigen Fassung zu entsorgen.
- (4) Bei Schnee- und Eisglätte sind Fußgängerüberwege und die gefährlichen Stellen auf den von Grundstückseigentümern zu reinigenden Fahrbahnen zu bestreuen, wobei abstumpfende Mittel vorrangig vor auftauenden Mitteln einzusetzen sind.
- (5) Die Gehwege sind in einer Breite von bis zu 1,5 m von Schnee freizuhalten. Auf Gehwegen ist bei Eis- und Schneeglätte zu streuen, wobei die Verwendung von Salz oder sonstigen auftauenden Stoffen grundsätzlich verboten ist; ihre Verwendung ist nur erlaubt:
 - a) in besonderen klimatischen Ausnahmefällen (z.B. Eisregen, in dem durch Einsatz von abstumpfenden Mitteln keine hinreichende Streuwirkung zu erzielen ist),
 - b) an besonders gefährlichen Stellen der Gehwege, wie z.B. Treppen, Rampen, Brückenauf- oder -abgängen, starken Gefällen- bzw. Steigungsstrecken. Baumscheiben und begrünte Flächen dürfen nicht mit Salz oder sonstigen auftauenden Materialien bestreut werden. Auch ist unzulässig, mit salzhaltigen oder auftauenden Mitteln durchsetzten Schnee auf Baumscheiben abzulagern.
- (6) In der Zeit von 7 Uhr bis 22 Uhr gefallener Schnee und entstandene Glätte sind unverzüglich nach Beendigung des Schneefalls bzw. nach dem Entstehen der Glätte zu beseitigen. Nach 22 Uhr gefallener Schnee und entstandene Glätte sind am folgenden Werktag bis 7 Uhr, Sonn- und Feiertags bis 9 Uhr zu beseitigen.

Fortsetzung von Seite 3

- (7) Der Schnee ist auf dem an die Fahrbahn grenzenden Teil des Gehweges oder - wo dies nicht möglich ist - auf dem Fahrbahnrand so zu lagern, dass der Fußgänger- und Fahrverkehr hierdurch nicht mehr als unvermeidbar gefährdet oder behindert wird. Die Einläufe in Entwässerungsanlagen und die Hydranten sind von Eis und Schnee freizuhalten. Schnee und Eis von Grundstücken dürfen nicht auf den Gehweg oder die Fahrbahn geschafft werden.
- (8) Die nach anderen Rechtsvorschriften bestehende Verpflichtung des Verursachers, außergewöhnliche Verunreinigungen unverzüglich zu beseitigen, bleibt unberührt.

§ 6 Gebühren

Die Stadt erhebt für die von ihr durchgeführte Reinigung der öffentlichen Straßen Gebühren nach den §§ 4 und 6 Kommunalabgabengesetz (KAG). Den Kostenanteil, der auf das allgemeine öffentliche Interesse an der Straßenreinigung sowie auf die Reinigung der Straßen und Straßenteile entfällt, für die eine Gebührenpflicht nicht besteht, trägt die Stadt.

§ 7 Gebührenbemessung

Für die Reinigung der öffentlichen Straßen der Stadt Cottbus im Sinne dieser Satzung werden Gebühren nach der zu dieser Satzung erlassenen Gebührensatzung der Stadt Cottbus erhoben.

§ 8 Ordnungswidrigkeit

(1) Ordnungswidrig handelt, wer vorsätzlich oder fahrlässig:

1. seiner Reinigungspflicht nach § 2 dieser Satzung nicht nachkommt;
2. entgegen § 5 Abs. 1, die Fahrbahnen und Gehwege nicht reinigt, bzw. außergewöhnliche Verunreinigungen nicht unverzüglich reinigt;
3. entgegen § 5 Abs. 2, die Reinigung nicht mindestens einmal wöchentlich durchführt;
4. entgegen § 5 Abs. 3, belästigende Staubentwicklung nicht vermeidet, Kehricht und sonstige Abfälle nicht unverzüglich entsorgt;
5. entgegen § 5 Abs. 4, bei Schnee- und Eisglätte Fußgängerüberwege und gefährliche Stellen der Fahrbahnen nicht bestreut, sowie abstumpfende Mittel nicht vorrangig vor auftauenden Mitteln einsetzt;
6. entgegen § 5 Abs. 5, Gehwege nicht in einer Breite von bis zu 1,50 m von Schnee freihält, bei Schnee- und Eisglätte nicht streut sowie das Verbot der Verwendung von Salz oder sonstigen auftauenden Stoffen missachtet;
7. entgegen § 5 Abs. 6, die Schnee- und Glätte-eisbeseitigung nicht täglich bis 7.00 Uhr durchgeführt und nach Erfordernis bis 22.00 Uhr mehrmals wiederholt;
8. entgegen § 5 Abs. 7, nicht den Schnee auf dem an die Fahrbahn grenzenden Teil des Gehweges oder auf dem Fahrbahnrand so lagert, dass der Fußgänger- und Fahrverkehr nicht mehr als unvermeidbar gefährdet oder behindert wird, die Einläufe in Entwässerungsanlagen und die

Hydranten nicht von Schnee und Eis freihält Schnee und Eis von Grundstücken auf den Gehweg oder die Fahrbahn schafft.

- (2) Für das Verfahren gelten die Vorschriften des Gesetzes über die Ordnungswidrigkeiten (OWiG) in der jeweils gültigen Fassung. Zuständige Behörde im Sinne des § 36 Absatz 1 Nr. 1 OWiG ist die Oberbürgermeisterin.
- (3) Ordnungswidrigkeiten können mit einer Geldbuße bis zur Höhe des in § 47 Abs. 2 des Brandenburgischen Straßengesetzes (BbgStrG), in der Bekanntmachung der Neufassung des BbgStrG vom 10. Juni 1999 (GVBl. I S. 211) in der jeweils gültigen Fassung bestimmten Betrages geahndet werden.

§ 9 In-Kraft-Treten/Außer-Kraft-Treten

Diese Satzung tritt mit Wirkung vom 01.01.2003 in folgender Maßgabe in Kraft:

1. Das Straßenverzeichnis Anlage I tritt am 31.12.2004 außer Kraft.
2. Der § 8 tritt am Tage nach der Bekanntmachung dieser Satzung in Kraft.

Anlage I Straßenverzeichnis 2003/4
Anlage II Straßenverzeichnis

Cottbus, 04.04.2005

gez. Karin Rätzler
Oberbürgermeisterin der Stadt Cottbus

Straßenverzeichnis der Stadt Cottbus

Anlage I zur Straßenreinigungssatzung § 2 (1) (2003/4)

Straßenart	Abkürzungen
a = Hauptverkehrsstraße	ns = nordseitig
b = Sammelstraße	os = ostseitig
c = Anliegerstraße	ss = südseitig
d = Fußgängerzone	ws = westseitig
e = Geh/Radwege	Fb = Fahrbahn
	s.o. = siehe oben
	Reinigungs-kategorie (Rk)

Die Reinigung ist nach § 2 der Satzung hinsichtlich Fahrbahn, Gehwege oder Wege auf die Anlieger übertragen	= Rk 00
Die Stadt betreibt die Reinigung...	
... der Fb der Anliegerstraße 1x wöchentlich sowie den Winterdienst der Fb	= Rk 12
... der Fb der Anliegerstraße, der angrenzenden Geh/Radwege 1x wöchentlich sowie den Winterdienst der Fb	= Rk 14
... der Fb der Anliegerstraße, der angrenzenden Geh/Radwege 1x wöchentlich sowie den Winterdienst der Fb und der Geh/Radwege	= Rk 15
... der Fb der Anliegerstraße 1x wöchentlich sowie den Winterdienst der Fb und der Geh/Radwege	= Rk 17
... der Fb der Sammelstraße 1x wöchentlich sowie den Winterdienst der Fb	= Rk 22
... der Fb der Sammelstraße, der angrenzenden Geh/Radwege 1x wöchentlich sowie den Winterdienst der Fb und der Geh/Radwege	= Rk 25
... der Fb der Sammelstraße 1x wöchentlich sowie den Winterdienst der Fb und der Geh/Radwege	= Rk 27
... der Fb der Hauptverkehrsstraße 1x wöchentlich sowie den Winterdienst der Fb	= Rk 32

... der Fb der Hauptverkehrsstraße, der angrenzenden Geh/Radwege 1x wöchentlich sowie den Winterdienst der Fb	= Rk 34
... der Fb der Hauptverkehrsstraße, der angrenzenden Geh/Radwege 1x wöchentlich sowie den Winterdienst der Fb und der Geh/Radwege	= Rk 35
... der Fb der Hauptverkehrsstraße 1x wöchentlich sowie den Winterdienst der Fb und der Geh/Radwege	= Rk 37
... der Geh/Radwege 1x wöchentlich sowie den Winterdienst der Geh/Radwege	= Rk 42
... der Geh/Radwege 2x wöchentlich sowie den Winterdienst der Geh/Radwege	= Rk 43
... der Fußgängerzone 1x wöchentlich sowie den Winterdienst der Geh/Radwege	= Rk 49
... der Fußgängerzone 2x wöchentlich sowie den Winterdienst der Geh/Radwege	= Rk 50
... der Geh/Radwege manuell 1x wöchentlich	= Rk 55
Die Stadt betreibt den Winterdienst...	
... der Fahrbahn	= Rk 60
... der Geh/Radwege	= Rk 70
Straßenbezeichnung Straßenart Reinigungs-kategorie	
A	
Ackerstraße c	00
Adolph-Kolping-Straße b	22
Ahornring c	00
Ahornweg c	00
Albert-Förster-Straße c	00
Albertusstraße c	00
Albrecht-Dürer-Straße c	00
Alte Lindenstraße	
- zw. Schulstr. u. Mauster Str. b	60
- übrige von s.o. c	00
Alte Poststraße c	00
Alte Wiesen c	00

Alter Cottbuser Weg c
Altes Dorf c
Altmarkt
- nordseitig d
- übrige von s.o. c
Amalienstraße c
Am Amtsteich c
Am Anger c
Am Bahnhof c
Am Birkenhain c
Am Depot c
Am Doll
- zw. Sandower Hauptstr. u. Fr.-Mehring-Str. c
- übrige von s.o. c
Am Eliaspark c
Am Espenhain c
Am Feldrain c
Am Fließ c
Am Friedhof c
Am Gleis c
Am Großen Spreeweher c
Am Gutspark c
Am Hammergraben
- zw. Bärenbrücker Str. u. Merzdorfer Bahnhofstr. b
- übrige von s.o. c
Am Hammerstrom c
Am Hechtgraben c
Am Kiefernwald c
Am Kirchacker c
Am Klostertor e
Am Kornfeld c
Am Kringel c
Am Landgraben c
Am Lug
- zw. Schmellwitzer Weg u. Feldstr. b
- übrige von s.o. c
Am Mittelgraben c
Am Neustädter Tor c

Amtlicher Teil

Am Nordrand		Böcklinplatz	c	60	Dissenchener Turnstraße		
- zw. Schmellwitzer Str.		Bodelschwinghstraße			- zw. Dissenchener		
u. Sielower Landstr.	b	- zw. Muskauer Str. u.			Hauptstraße		
- übrige von s.o.	c	C. Möbius-Str.	c	12	u. Lindenstraße	c	60
Am Park	b	Bodestraße	c	00	- übrige von s.o.	c	00
Am Parkrand	c	Bodo-Uhse-Straße	c	00	Dissenchener Waldstraße	c	00
Am Priorgraben	c	Bogenstraße	c	00	Dissener Straße	a	60
Am Ring		Bonnaskenplatz			Dissener Weg		
- nordseitig von s.o.	b	- nordseitig von s.o.	c	17	- zw. Döbbrick Süd		
- südseitig von s.o.	c	- übrige von s.o.	c	12	und Zum Landgraben	c	00
Am Skadower Graben	c	Bonnaskenstraße	c	00	- zw. Zum Landgraben		
Am Sportplatz	c	Boxberger Straße	c	00	und Ortseingang		
Amselweg	c	Brandenburger Platz			Dissen	b	60
Am Spreebogen	b	- zw. Briesmannstr. u.			Döbbrick Ost	b	60
Am Spreuefer		Straße der Jugend	a	35	(Verbindungsstr. zw. Döbbrick u.B 97)		
- zw. Sandower Str. u.		- übrige von s.o.	d	49	Döbbrick Süd		
Puschkinpromenade	a	Branitzer Dorfmitte			- zw. Döbbricker Dorfstr.		
- zw. Sandower Str. u.		- zw. Kastanienallee u.			u. Schmellw. Chaussee	b	60
Gertraudenstr.	b	Zum Seebad	b	60	Döbbricker Dorfstraße	a	60
Am Stadtbrunnen	d	- zw. Zum Seebad u.			Döbbricker Straße	b	60
Am Stadtrand		Kiekebuscher Str.	c	60	Döbbricker Weg	c	00
- äußerer Ring	c	Branitzer Straße			Dorfau	c	00
Am Steinteich	c	- zw. Dissenchener			Dorfstraße		
Am Turm	12	Hauptstr. u. W.-v-			- zw. Alte Lindenstraße		
Am Wald	c	Siemens-Str.	b	60	u. Saspower Weg	b	60
Am Waldesrand	c	-übrige von s.o.	c	60	- übrige von s.o.	c	00
Am Waldrand	c	Brauhausbergstraße	c	00	Drachhausener Straße		
Am Zollhaus	a	Breite Straße	c	00	- zw. Lamsfelder Str. u.		
An den Weinbergen	c	Breitscheidplatz	e	42	Sielower Weg	b	60
An der Aue	c	Briesener Straße	c	00	- zw. Sielower Landstr. u.		
An der Autobahn	c	Briesener Weg	c	00	Lamsfelder Str.	c	60
An der Bahn	c	Briesmannstraße	b	22	Drebkauer Straße		
An der Friedenseiche	c	Buchenweg	c	00	- zw. Str.d.Jugend u.		
An der Pastoa	c	Bürger Chaussee	b	60	Th.-Brugsch-Str.	c	12
An der Priormühle	c	Bürgerstraße	c	12	- übrige von s.o.	c	00
An der Wachsbleiche	c	Burgstraße			Drehmower Straße	c	00
An der Werkstatt	c	- zw. Spremberger Str. u.			Dreifertstraße	c	00
An der Windmühle	c	Neustädter Tor	c	12	Dresdener Straße		
Anne-Frank-Straße	c	- übrige von s.o.	c	00	- zw. Ottilienstr. u.		
Annenstraße	c	Butzener Straße	c	00	Ringstr. - ws	a	35
Anton-Bruckner-Straße	c	Byhlener Straße	c	60	- übrige von s.o.	a	32
Arndtstraße	c	C			Drewitzer Straße	b	00
Asterweg	c	Calauer Straße	c	00	Drosselweg	c	00
Auenwinkel	c	Carl-Maria-von-			E		
August-Bebel-Straße	c	Weber-Straße			Eichengrund	c	00
August-Borsig-Straße	c	- zw. Schopenhauerstr. u.			Eichenpark	c	00
B		Schwarzheider Str.	c	12	Eichenplatz	c	00
Bachstraße	c	- übrige von s.o.	c	00	Eichenstraße	c	00
Bahnhofstraße	a	Carl-von-Ossietzky-Straße	c	00	Eichenweg	c	00
Bärenbrücker Straße	b	Chopinstraße	c	00	Eigene Scholle	c	00
Bärgasse	c	Clara-Zetkin-Straße	c	60	Eilenburger Straße	b	22
Bautzener Straße		Clementinestraße	c	00	Elisabeth-Wolf-Straße		
- zw. Str. d. Jugend u.		Comeniusstraße	c	00	- zw. W.-Riedel-Str.		
H.-Löns-Str.	b	Cottbuser Straße	b	60	u. Peitzer Str.	b	22
- zw. H.-Löns-Str. u.		Cottbuser Weg	c	00	- zw. Sanzebergstr.		
Alte Poststr.	c	Crimmitzer Straße	c	00	u. Peitzer Str.	c	00
Beethovenstraße	c	Curt-Gierth-Straße	c	00	Elisabeth-Wolf-Ufer	c	00
Berggasse	c	Curt-Möbius-Straße			Englische Allee	c	00
Berliner Platz	d	- zw. Muskauer Str. u.			Erfurter Straße	c	00
Berliner Straße		Bodelschwinghstr.	c	12	Erich-Weinert-Straße		
- zw. Fr.-Hebbel-Str. u.		- übrige von s.o.	c	00	- zw. Lieberoser Str. u.		
Schillerstr. -ns	b	D			J.-Gagarin-Str.	c	12
- zw. Schillerstr. u.		Dahlitzer Straße	b	60	- übrige von s.o.	c	00
Altmarkt -ns	c	Damaschkeallee	c	00	Erikaweg	c	00
- zw. Fr.-Hebbel-Str. u.		Defckestraße	c	00	Erlengrund	c	00
Schillerstr. -ss	b	Defreggerstraße	c	00	Erlensteg	c	00
- zw. Schillerstr. u.		Diesterwegstraße	c	00	Ernst-Barlach-Straße	b	22
Bahnhofstr. -ss	c	Dissenchener Hauptstraße			Ernst-Bloch-Straße	c	00
- zw. Bahnhofstr. u.		- zw. Dissenchener			Ernst-Heilmann-Weg	b	60
Altmarkt -ss	c	Schulstraße u.			Ernst-Mucke-Platz	e	00
Bertolt-Brecht-Straße		Dissenchener Straße	b	60	Ernst-Mucke-Straße		
- zw. Gelsenkirchener		- zw. Dissenchener			- zw. M.-Domaskojc-Str.		
Allee u. H.-Weigel-Str.	c	Schulstraße			u. Straßenbahntrasse	c	12
Beuchstraße	c	u. Haasower Straße	a	60	- übrige von s.o.	c	00
Birkenstraße	c	- zw. Haasower Straße			Eschenweg	c	00
Birkenweg	c	u. Schlichower			Ewald-Haase-Straße	a	32
Blechenstraße		Dorfstraße	b	60	Ewald-Müller-Straße		
- zw. Str. d. Jugend u.		Dissenchener Schulstraße	a	60	- zw. E.-Barlach-Str.		
Parzellenstr.	b	Dissenchener Straße			u. Berliner Str.	b	22
- zw. Str. d. Jugend u.		- zw. Muskauer Platz			- übrige von s.o.	c	00
Bahnhofstr.	c	u. Stadtring	a	37			
Bleyerstraße	c	- übrige von s.o.	b	27			
Blumenstraße	c						

Fortsetzung auf Seite 6

Amtlicher Teil

Fortsetzung von Seite 5

F			Geraer Straße c			12 Hermann-Hammerschmidt-Straße		
Fährgasse	c	00	Gerhart-Hauptmann-Straße	a		- zw. G.-Schlesinger-Str.	c	12
Fehrower Weg	b	60	- zw. Nordring u.	a		u. Kahrener Str.	c	00
Feigestraße	c	12	Neue Str. -ws	a	35	- übrige von s.o.	c	
Feldstraße			- übrige von s.o.	a	32	Hermann-Löns-Straße		
- zw. Rudniki u.			Gerichtsplatz	c	12	- zw. Saarbrücker Str.		
Hopfungarten - os	b	25	- Hauptweg	e	70	u. Dresdener Str.	a	35
- zw. Rudniki u.			Gerichtsstraße	c	00	- zw. Dresdener Str.		
Hopfungarten - ws	b	22	Gertraudenstraße	c	00	u. Bautzener Str.	b	22
- zw. Hopfungarten u.			Geschwister-Scholl-Straße	c	12	- übrige von s.o.	c	00
Neue Str.	b	22	Gewerbeweg	c	00	Hermannstraße		
- übrige von s.o.	c	00	Gimpelweg	c	00	- Ladenpassage von s.o.	d	49
Feuerbachstraße			Ginsterweg	c	00	- zw. W.-Riedel-Str.		
- zw. Forster Str. u.			Goethestraße	c	12	u. Sanzebergstr.	c	12
Böcklingplatz	b	22	Goetheweg	c	00	- übrige von s.o.	c	00
- übrige von s.o.	c	00	Görlitzer Straße	c	00	Herzberger Straße	c	00
Fichtestraße	b	60	- Ladenpassage von s.o.	d	50	Hinter den Gärten	c	00
Finkenweg	c	00	- zw. Bautzener Str. u.		60	Holbeinstraße	c	00
Finsterwalder Straße			Straße der Jugend	c	60	Hölderlinstraße	c	00
- zw. Thiemstr. u.			- zw. Straße der Jugend			Hopfungarten		
Leipziger Str.	c	12	u. Wendehammer	c	00	- zw. Feldstr. u.		
- übrige von s.o.	c	00	Gotthold-Schwela-Straße			Neue Str.	c	12
Fliederweg	c	00	- zw. E.-Mucke-Str. u.			- übrige von s.o.	c	00
Flurstraße	c	00	Hausnr. 54/67	c	12	Hornöer Straße	c	00
Fontaneplatz			- übrige von s.o.	c	00	Hoyerswerdaer Ring	c	00
- zw. Leuthener Str. u.			Gottlieb-Fabritius-Straße	c	00	Hubertstraße	a	32
Gallinchener Str.	c	12	Goyatzer Straße	c	12	Hufelandstraße		
- übrige von s.o.	c	00	Greifenhainer Straße	c	00	- zw. Thiemstr. u.		
Forster Straße			Grenzstraße	c	00	Drebkauer Str.	c	12
- zw. Pyramidenstr. u.			Große Mühle	c	00	- übrige von s.o.	c	00
Ortstafel	a	60	Grünstraße	c	00	Hüfnerstraße		
- Geh- u. Radwegtunnel			Gubener Straße	b	22	- zw. Sanzebergstr. u.		
Stadtring	e	42	Guhrower Straße	c	60	Hausnr. 50/28	c	12
- übrige von s.o.	c	00	Gulbener Straße	c	00	- übrige von s.o.	c	00
Forststraße	c	00	Gulbener Weg	c	00	Hüfnerweg	c	00
Fortunastraße	c	00	Gustav-Hermann-Straße	a	32	Hügelweg	c	00
Franz-Mehring-Straße	a	35	Güterzufuhrstraße	c	60	Humboldtstraße	c	12
Franz-Schubert-Straße	c	00	H			Huttenplatz	c	12
Fraudorfer Weg	c	00	Haasower Straße	a	60	Hutungstraße		
Freiheitsstraße			Haasower Weg	c	00	- zw. Schmallwitzer Weg		
- westseitig von s.o.	b	25	Hagenwerderstraße	c	12	u. E.-Mucke-Str.	c	12
- ostseitig von s.o.	b	22	Hainstraße	c	00	- übrige von s.o.	c	00
Friedhofstraße	c	00	Hallenser Straße			I		
Friedhofsweg	c	00	- zw. Schweriner Str. u.			Im Winkel	c	00
Friedrich-Ebert-Straße	c	15	Lieberoser Str.	c	12	Industriestraße	c	00
Friedrich-Engels-Straße	c	00	- übrige von s.o.	c	00	Inselstraße		
Friedrich-Fritze-Straße	c	00	Hänchener Straße	b	60	- zw. Ostrower Damm		
Friedrich-Hebbel-Straße			Hammergrabengrund	c	00	u. Lobedanstr.	b	22
- zw. Berliner Str. u.			Hans-Beimler-Straße			- zw. Lobedanstr. u.		
K.-Liebknecht-Str.	b	22	- zw. Dissenchener Str.			Bautzener Str.	c	12
- übrige von s.o.	c	00	u. C.-Möbius-Str.	c	12	J		
Friedrich-List-Straße	c	00	- übrige von s.o.	c	00	Jacques-Duclos-Platz	c	00
Friedrich-Ludwig-			Hans-Sachs-Straße	c	00	Jahnstraße	c	60
Jahn-Straße			Hardenbergstraße			Jamlitzer Straße	c	00
- zw. Puschkinpromenade			- zw. Gaglower Str. u.			Jänschwalder Straße	c	60
u. Münzstr.	c	17	Dresdener Str.	b	22	Jasminweg	c	00
- übrige von s.o.	c	12	- übrige von s.o.			Jessener Straße		
Fröbelstraße	c	00	(nördlicher Stichweg)	c	00	- zw. Flurstr. u.		
G			Hegelstraße			Vetschauer Str.	c	12
Gaglower Landstraße	a	60	- zw. Schopenhauerstr.			- übrige von s.o.	c	00
Gaglower Straße			u. Hänchener Str.	b	22	Johannes-Brahms-Straße	c	00
- os von s.o.	b	25	- äußerer Ring	c	00	Johann-Mantel-Straße	c	00
- ws von s.o.	b	22	Heidering	c	00	Joliot-Curie-Straße	c	00
Gallinchener Straße	c	00	Heidesiedlung	c	00	Juri-Gagarin-Straße	b	22
Garteneck	c	00	Heidestraße	c	00	K		
Gartenstraße	c	00	Heinersbrücker Straße	c	00	Kahrener Dorfstraße	b	60
Gelsenkirchener Allee			Heinrich-Albrecht-Straße	c	00	Kahrener Hauptstraße	a	60
- Ladenpassage von s.o.			Heinrich-Bolze-Straße	c	00	Kahrener Straße		
zw. Komplexzentrum			Heinrich-Heine-Straße	c	00	- zw. H.-Albrecht-Str. u.		
(Haltestelle)			Heinrich-Hertz-Straße	c	00	Muskauer Str. -ss	b	60
u. Lipezker Str.	d	49	Heinrich-Zille-Straße			- zw. H.-Albrecht-Str. u.		
- zw. Saarbrücker Str. u.			- zw. Lenbachstr. u.			Muskauer-Str. -ns	b	22
Poznaner Str.	a	32	Liebermannstr.	b	60	- zw. H.-Albrecht-Str. u.		
- übrige von s.o.	a	35	- übrige von s.o.	c	00	W.-Brandt-Str.	b	27
Gelsenkirchener Platz	d	50	Helene-Weigel-Straße			- übrige von s.o.	c	00
Georg-Schlesinger-Straße			- nordseitig von s.o.	c	17	Kantstraße	c	00
- zw. H.-Albrecht-Str. u.			- übrige von s.o.	c	12	Karl-Liebknecht-Straße		
W.-Brandt-Str.	c	12	Herderstraße			- zw. Brandenb. Platz		
- übrige von s.o.	c	00	- zw. A.-Frank-Str. u.			u. Bahnhofstr.	a	35
			Hegelstr.	c	12	- übrige von s.o.	a	32
			- übrige von s.o.	c	00			

Amtlicher Teil

Karl-Marx-Straße		Leistikowstraße	c	00	Merzdorfer Weg		
- zw. Berliner Str. u. Petersilienstr.	a	Lenbachstraße	b	60	- bis Merzdorfer Bahnhofstr.	b	22
- übrige von s.o.	a	Leo-Tolstoi-Straße	c	00	- zw. Merzd. Bahnhofstr. u. Kl. Lieskower Weg	c	60
Karlshofer Straße		Lerchenstraße	c	00	- übrige von s.o.	c	00
- zw. Ortstafel u. Kahrener Hauptstr.	a	Lessingstraße			Merzdorfer Wiesenstraße		
- Anliegerstraßen zur Nr.3/zur Nr.42,44/zur Nr. 70,72	c	- zw. K.-Marx-Str. u. Lieberoser Str.	b	27	- zw. Merzd.Weg u. Merzd. Hauptstr.	b	00
Karlshofer Weg		- übrige von s.o.	b	22	- übrige von s.o.	c	00
- nördl. Karlshofer Str. zur Nr.17,19,21	c	Leuthener Straße	c	00	Meuroer Weg	c	00
Karlstraße	b	Liebenwerdaer Straße			Mina-Witkojc-Straße	c	00
Kastanienallee	b	- zw. Jessener Str. u. Leipziger Str.	c	12	Mittelstraße	c	00
Katharinengäßchen	c	- übrige von s.o.	c	00	Mönchsgasse	c	12
Käthe-Kollwitz-Straße	c	Liebermannstraße			Mozartstraße	c	00
Käthe-Kollwitz-Ufer	c	- zw. H.-Zille-Str. u. W.-Busch-Str.	b	60	Mühlenstraße	c	00
Kathlower Weg	c	- übrige von s.o.	c	00	Mühlenweg	c	00
Kauperstraße		Lieberoser Straße			Münzstraße	c	12
- zw. E.-Mucke-Str. u. Schmellwitzer Weg	c	- zw. Papitzer Str. u. Lessingstr.	b	60	Museumsweg	c	00
- übrige von s.o.	c	- zw. Lessingstr. u. Berliner Str.	c	00	Muskauer Platz		
Kersick-Westphal-Weg	c	Lieskower Straße	c	00	- zw. Dissenchener Str./Fr.-Mehring-Str. u. Bodelschwinghstr./Muskauer Str.	b	22
Kiebitzweg	c	Lilienweg	c	00	Muskauer Straße		
Kiefernblick	c	Lindenstraße	b	60	- Komplexzentrum	d	49
Kiefernstraße	c	Lindenweg	c	00	- zw. Bodelschwinghstr. u. C.-Möbius-Str.	b	22
Kiekebuscher Allee	c	Linnéstraße	c	00	- übrige von s.o.	c	00
Kiekebuscher Straße	a	Lipezker Straße			N		
Kiekebuscher Weg	a	- zw. Thierbacher Str. u. Gaglower Str. - os	a	32	Naglinza	c	00
Kirchgasse	c	- übrige von s.o.	a	35	Neu Lakoma	c	00
(Verb. zw. W.-Rathenau-Str. u. Schmellw.Str.)		Lobedanstraße	b	22	Neue Siedlung	c	00
Kirchstraße	c	Löbensweg	c	00	Neue Straße		
Kirschallee	c	Lortzingstraße	c	00	- zw. Hopfengarten u. Saspower Hauptstr.	b	22
Klein Gaglower Straße		Louis-Braille-Straße	c	00	- zw. Feldstr. u. Hopfengarten	c	12
- zw. Sudermannstr. u. Am Steinteich	b	Lovis-Corinth-Straße	c	00	- übrige von s.o.	c	00
- zw. Am Steinteich u. Straßenecke	c	Lucas-Cranach-Straße	c	00	Neuendorfer Straße	c	00
Klein Lieskower Weg	c	Luciestraße	c	00	Neues Dorf	c	00
Klein Ströbitzer Siedlung	c	Luckauer Straße	c	00	Neuhausener Straße	c	00
Klein Ströbitzer Straße	b	Ludwig-Leichhardt-Allee	e	70	Neuhausener Weg	c	00
Kleine Gartenstraße	c	Lutherstraße	c	00	Neumarkt	e	43
Kleine Gasse	c				Neustädter Platz		
Kleine Straße	c	M			- zw. Gertraudenstr. u. Freiheitsstr. -ss	b	22
Kleiststraße	c	Madlower Hauptstr.	a	32	- übrige von s.o.	c	00
Klopstockstraße	c	Madlower Schulstraße	c	00	Neustädter Straße		
Klosterplatz	c	Magazinstraße	c	00	- zw. Altmarkt u. Mühlenstr.	d	49
Klosterstraße	c	Maiberg			- übrige von s.o.	c	12
Kochstraße	c	- zw. Döbbr. Dorfstr. u. Stadtgrenze	c	60	Nikolaus-Otto-Straße	c	00
Kolkwitzer Straße		Maiberger Straße	c	00	Nordparkstraße		
- zw. Berliner Str. u. K.-Liebknecht-Str.	a	Makarenkostraße	c	00	- zw. Am Nordrand u. Querstr.	b	22
- zw. K.Liebknecht-Str. u. Ortsausgang	a	Margeritenweg	c	00	- übrige von s.o.	c	00
Kopfstraße	c	Marienstraße	c	12	Nordring		
Kornblumenweg	c	Marjana-Domaskojc-Straße	c	32	- zw. Sielower Landstr. u. Stadtring	a	35
Körnerstraße	c	- zw. Neue Str. u. G.-Schwela-Str.7 -ws	a	35	- übrige von s.o.	c	00
Krennewitzer Straße	b	- zw. G.-Schwela-Str.13 u. E.-Mucke-Str. -ws	a	35	Nordstraße	c	00
Kreuzgasse	c	- übrige von s.o.	a	32	Nordweg	c	00
Kurze Straße	c	Markgrafenmühle	c	00	Nutzberg		
Kurzer Weg	c	Markgrafenmühlenweg	c	00	- zw. B115 u. Am Park	c	60
		Märkische Straße	c	00	- übrige von s.o.	c	00
		Marktstraße			(Nutzberger Weg)	c	00
L		- nordseitig von s.o.	c	15	O		
Lakomaer Chaussee	a	- südseitig von s.o.	c	12	Oberkirchplatz		
Lakomaer Dorfstraße	c	Mathäus-Riese-Weg	c	00	- zw. Fr.-Ludwig-Jahn-Str. u. Sandower Str. -ns	c	12
Lakomaer Straße	c	Mauerstraße			- übrige von s.o.	e	42
Lakomaer Weg	c	- zw. Berliner Str. u. einschl.Hausnr.3	c	14	Oskar-Trautmann-Straße	c	00
Lamsfelder Straße	b	- übrige von s.o.	c	12	Ostrower Damm		
Landgrabenstraße	c	Mauster Straße	b	60	- zw. Inselstr. u. Fr.-Mehring-Str.	b	22
Laubsdorfer Weg	c	Max-Grünebaum-Straße	c	12	- Fr.-Mehring-Str. u. Am Spreeufer	c	00
Lauchhammerstraße		Meisenweg	c	00			
- zw. Poznaner Str. u. Lipezker Str.	c	Menzelstraße	c	00			
Lausitzer Straße	c	Merzdorfer Bahnhofstraße	a	60			
Leipziger Straße		Merzdorfer Gartenstraße	c	00			
- zw. Thiemstr. u. Welzower Str. -ss	b	Merzdorfer Hauptstraße					
- zw. Thiemstr. u. Vetschauer Str.	b	- zw. Merzd. Bahnhofstr. u. Kl. Lieskower Weg	b	60			
- übrige von s.o.	c	- übrige von s.o.	c	00			
		Merzdorfer Waldstraße	c	00			

Fortsetzung auf Seite 8

Fortsetzung von Seite 7

Ostrower Platz			Rudniki			Schwanstraße	c
- zw. Briesmannstr. u.			- zw. Feldstr. u. Am Lug	c	12	Schwarzheider Straße	
Lobedanstr.	b	22	- übrige von s.o.	c	00	- zw. Lipezker Str. u.	
- übrige von s.o.	c	00	Rudolf-Breitscheid-Straße	c	12	Z.-Gora-Str.	c
Ostrower Straße	c	00	Rudolf-Diesel-Straße	c	60	- übrige von s.o.	c
Oststraße	c	00				Schwerner Straße	
Ottendorfer Straße	c	00	S			- ostseitig von s.o.	c
Ottilienstraße	b	22	Saarbrücker Straße			- übrige von s.o.	c
P			- zw. H.-Löns-Str.u.			Seeau	c
Papitzer Straße	b	22	Hausnr.14a/12	a	35	Seerosenweg	c
Pappelallee			- zw. Hausnr.14a/12 u.			Seeweg	c
- zw. Berliner Str.u.			Ortsende	a	32	Selbsthilfesiedlung	c
J.-Gagarin-Straße	b	22	- übrige von s.o.	c	00	Seminarstraße	c
- Stichweg	c	00	Saarstraße	c	00	Semmelweisstraße	c
Parkbahnstraße	c	00	Sachsendorfer Hauptstraße	c	00	Senftenberger Straße	b
Parkstraße	c	00	Sachsendorfer Straße	b	60	Sibeliusstraße	c
Parzellenstraße	c	60	Sachsendorfer Wiesen	c	00	Siedlerstraße	c
Parzellenweg	c	00	Sanddornweg	c	00	Siedlung Nord	c
Paul-Greifzu-Straße	c	00	Sandgrund	c	00	Siedlungsstraße	c
Peitzer Straße			Sandower Hauptstraße			Sielower Chaussee	a
- zw. E.-Wolf-Str. u.			- zw. Sandower Str. u.			Sielower Feldstraße	c
Dissenchener Str.	c	12	W.-Riedel-Str.	a	35	Sielower Grenzstraße	c
- übrige von s.o.	c	60	- übrige von s.o.	b	22	Sielower Landstraße	
Pestalozzistraße	c	00	Sandower Straße			- zw. K.-Marx-Str. u.	
Peter-Rosegger-Straße	c	00	- zw. Altmarkt u.			Sielower Chaussee	a
Petersilienstraße	c	00	Gertraudenstr.	c	15	- übrige von s.o.	c
Petzoldstraße	c	00	- übrige von s.o.	c	17	Sielower Mittelstraße	c
Philipp-Melanchthon-			Sanzebergstraße			Sielower Schulstraße	c
Straße	c	00	- zw. E.-Wolf-Str. u.			Sielower Straße	c
Philipp-Reis-Straße	b	60	Hüfnerstr.	c	00	Sielower Waldstraße	c
Platz der Freundschaft	c	00	Saspower Hauptstraße			Sielower Waldweg	c
Potsdamer Straße			- zw. Lakomaer Str. u.			Sielower Weg	b
- zw. Pappelallee u.			Schmellwitzer Weg	b	60	Singerstraße	c
Hausnr.21/15	c	12	- übrige von s.o.	c	00	Skadower Gartenstraße	c
Poznaner Straße			Saspower Landstraße	b	60	Skadower Grenzstraße	c
- zw. Saarbrücker Str. u.			Saspower Straße	c	00	Skadower Hauptstraße	
Gelsenkirchener Allee	b	60	Saspower Weg			- zw. Schmellwitzer	
Priorstraße	c	00	- zw. Dorfstraße u.			Chaussee u.	
Pücklerallee	c	00	Alte Lindenstr.	c	60	Saspower Landstr.	b
Pücklerstraße			- übrige von s.o.	c	00	- zw. Schmellwitzer	
- zw. Kiekebuscher Str.			Scharrengasse	c	00	Chaussee u. Saspower	
u. Kastanienallee	b	60	Schillerplatz	e	42	Landstr.zw.Hausnr.31	
- zw. Kastanienallee u.			Schillerstraße	b	22	u.38 (Anger)	c
Parkpl. Badese	c	60	Schlachthofstr.			- zw. Saspower Landstr.	
Puschkinpromenade	c	12	- zw. E.-Haase-Str. u.			u. Sprebrücke	c
Pyramidenstraße			G.-Hauptm.-Str. - ns	a	37	Skadower Nordstraße	c
- zw. G.-Hermann-Str. u.			- zw. E.-Haase-Str. u.			Skadower Schulstraße	c
Kiekebuscher Allee	b	60	G.-Hauptm.-Str. - ss	a	32	Skadower Straße	b
- zw. G.-Hermann-Str. u.			- übrige von s.o.	c	00	Skadower Weg	
Forster Str.	a	32	Schlichower Dorfstraße	b	60	- zw. Am Ring u.	
Pyrastraße	c	00	Schlichower Straße	c	00	Cottbuser Str.	b
Q			Schloßkirchplatz	d	50	- übrige von s.o.	c
Quellgrund	c	00	Schloßkirchstraße	c	00	Skadower Wiesenweg	c
Quellstraße	c	00	Schmellwitzer Chaussee	b	60	Spitzwegstraße	c
Quergasse	c	00	Schmellwitzer Platz	c	12	Spreestraße	c
Querstraße	b	22	Schmellwitzer Schulstraße	c	00	Spreewaldstraße	c
R			Schmellwitzer Straße			Spreewehrstraße	c
Rankestraße	c	00	- zw. Karlstr. u. Weststr.	a	32	Spremberger Straße	d
Räschener Straße	c	00	- zw. Weststr. u. Triftstr.	a	60	Stadion der Freundschaft	c
Rasenweg	c	00	- übrige von s.o.	a	00	Stadtpromenade	
Rathausgasse	c	00	Schmellwitzer Weg			- Einkaufspassage	d
Rennbahnstraße	c	00	- zw. M.-Domaskojc-Str.			- übrige von s.o.	c
Rennbahnweg	c	00	u. Hutungstr. -ns	b	27	Stadtring	
Ricarda-Huch-Straße			- übrige von s.o.	b	22	- zw. Str. d. Jugend u.	
- zw. Gelsenkirch. Allee			Schmogrower Weg	c	00	Sprebrücke -ss	a
u. H.-Weigel-Str.	c	15	Schopenhauerstraße			- zw. G.-Hermann-Str. u.	
- übrige von s.o.	c	00	- zw. Lipezker Str. u.			Dissenchener Str. -ss	a
Richard-Wagner-Straße	c	00	W.-Seelenbinder-			- übrige von s.o.	a
Ringstraße	c	00	Ring -ns	b	25	Steinteichmühle	c
Ringweg	c	00	- zw. Lipezker Str. u.			Stephanstraße	c
Robinienweg	c	00	W.-Seelenbinder-			Stieglitzweg	c
Rosa-Luxemburg-Straße	c	00	Ring -ss	b	22	Straße der Bodenreform	c
Rosenstraße	c	00	- zw. W.-Seelenbinder-			Straße der Freiheit	c
Rosenwinkel	c	00	Ring u. Z.-Gora-Str	b	22	Straße der Jugend	
Roßstraße	c	12	- äußerer Ring	c	00	- zw. K.-Liebknecht-Str.	
Rostocker Straße	c	00	Schreiberweg	c	00	u. Stadtring	b
			Schulstraße	c	00	- zw. Stadtring u.	
			Schulweg			Ottilienstr.	a
			- zw. Cottbuser Str.u.			Straupitzer Straße	c
			Wohnparkstr.183/184	b	60	Striesower Straße	c
			- übrige von s.o.	c	00	Striesower Weg	c
			Schulwiese	c	00	Ströbitzer Hauptstraße	b
			Schwalbenweg	c	00	Ströbitzer Schulstraße	c

Amtlicher Teil

Ströbitzer Straße			Wasserstraße	c	00	- zw. Sandower Hauptst.		
- zw. Sielower Chaussee			Webschulallee	e	70	u. Nordring einschl.		
u. Crimmitzer Straße	c	60	Wehrpromenade	c	70	Sanzebergbrücke	e	42
- übrige	c	00	Weidenweg	c	00	- zw. Klopstockstr. u.		
Ströbitzer Weg	c	00	Weinbergstraße			Kantstr.	e	70
Stromstraße	c	00	- Ladenpassage von s.o.	d	50	- zw. Gaglower Str. u.		
Sudermannstraße	b	60	- zw. Straße der Jugend			Klopstockstr. -os	e	42
Süd Ost	c	00	u. Thiemstr.	c	00	- zw. Thierbacher Str. u.		
Südstraße	c	00	Welzower Straße			Gelsenkirchner Allee -ws	e	42
T			- zw. Leipziger Str. u.			- zw. Bahnhof und		
Taubenstraße			Thiemstr.	b	25	Bahnhofsbrücke		
- zw. Marienstr. u.			- zw. Leipziger u.			einschl. Treppen	e	55
A.-Kolping-Str.	c	12	Vetschauer Str.	c	60	- zw. Spielplatz		
- übrige von s.o.	c	60	- übrige von s.o.	c	00	A.-Frank-Str. und		
Teichstraße	c	00	Wendenstraße	c	00	Hegelstr.(Hauptwege)	e	00
Thälmannstraße	b	00	Werbener Straße	c	00	- zw. Spielplatz A.-Frank-Str.		
Theodor-Brugsch-Straße	c	00	Werner-Seelenbinder-Ring			und Th.-Sturm-Str.		
Theodor-Neubauer-Straße			- äußerer Ring	c	12	(Hauptwege)	e	00
- zw. J.-Gagarin-Str.			- übrige von s.o.	c	00	- zw. Welzower Str.		
u. Schwimmhalle	c	00	Wernerstraße			u. Thiemstr.	e	00
Theodor-Sturm-Straße	c	00	- zw. W.-Külz-Str. u.			- zw. Thiemstr. u.		
Thiemstraße	a	35	Berliner Str.	c	60	Drebkauer Str.	e	70
- übrige von s.o.	c	00	- übrige von s.o.	c	00	- zw. Thiemstr. u.		
Thierbacher Straße			Werner-von-Siemens-Straße			F.-Sauerbruch-Str.	e	00
- zw. Lipezker Str. u.			- zw. Branitzer Str. u.			- zw. Thiemstr. u.		
Hagenwerderstr.	c	12	Dissenchener Str.	a	60	Wiesenstr.	e	42
- übrige von s.o.	c	00	- übrige von s.o.	c	00	- zw. Wehrpromenade u.		
Thomas-Mann-Straße	c	00	Weststraße	c	00	Ostrower Damm	e	70
Thomas-Müntzer-Straße	c	00	Wiesengraben	c	00	- zw. Muskauer Str. u.		
Tiegelgasse	c	00	Wiesengrund	c	00	W.-Brandt-Str.	e	70
Tierparkstraße	c	00	Wiesenstraße	c	00	- zw. Endhaltstelle u.		
Töpferstraße			Wilhelm-Busch-Straße	b	60	E.-Mucke-Str. -ws entlang		
- zw. Berliner Str. u.			Wilhelm-Külz-Straße	b	22	Straßenbahntrasse	e	42
Klosterstraße	c	60	Wilhelm-Nevoigt-Platz	c	00			
- übrige von s.o.	c	00	Wilhelm-Nevoigt-Straße	b	22			
Tranitzer Straße	c	00	Wilhelm-Riedel-Straße	b	22	Parkanlagen der Stadt Cottbus/Hauptwege		
Triftstraße	c	00	Wilhelmstraße	b	22	Blechenpark	e	70
Turnower Straße	c	00	Willi-Budich-Straße	c	00	Brunschwigpark	e	42
Turnstraße	c	00	Willmersdorfer Straße	c	00	Eliaspark	e	00
Turnweg			Willy-Brandt-Straße	a	35	Frühlingsgarten	e	70
- zw. Jahnstr. u.			- übrige von s.o.	c	00	Goethepark	e	70
Mauster Str.	c	60	Windmühlenweg	c	00	Grünanlage - Am Fließ -	e	70
- übrige von s.o.	c	00	Wohnparkstraße			Karolinenpark		
Turower Straße	c	00	- zw. Hausnr. 183/184 u.			(C.-Zetkin-Str.)	e	70
U			Döbbricker Straße	b	60	Parkanlage		
Uferstraße	c	00	- übrige von s.o.	c	00	Warschauer Str.	e	70
Uhlandstraße			Z			Parkanlage		
- äußerer Ring	c	12	Zahsower Straße	c	00	Puschkinpromenade	e	70
- übrige von s.o.	c	00	Zahsower Weg	c	00	Rosenhang	e	70
Ulmenstraße	c	00	Zeisigweg	c	00			
Universitätsplatz	c	12	Ziegelstraße	c	00			
V			Zielona Gora Straße					
Verbindungsstraße			- westseitig von s.o.	b	25			
- zw. Döbbricker Straße			- ostseitig von s.o.	b	22			
u. Sielower Chaussee	c	60	- zw. Klopstockstr. u.					
Vetschauer Platz	c	00	Kantstr. -os	c	00			
Vetschauer Straße			Zimmerstraße	a	32			
- zw. Sachsensd. Str. u.			Zittauer Straße	c	00			
Leipziger Str.	b	22	Zum Flughafen	c	00			
- zw. Thiemstr. u.			Zum Grünen Wald	c	00			
Räschener Str.	a	35	Zum Kavalierhaus	c	00			
- übrige von s.o.	a	32	Zum Landgraben	b	60			
Virchowstraße	c	12	Zum Seebad					
Vom-Stein-Straße			- zw. Kiekebuscher Str.					
- zw. Hardenbergstr.			u. Branitzer Dorfmitte	b	60			
(Einmündung -os)			- übrige von s.o.	c	00			
u. H.-Löns-Str.	c	12	Zum Sportplatz	c	00			
- zw. Hardenbergstr. u.			Zum Spreedamm	c	00			
Feuerwehrzufahrt	c	60	Zur Gärtnerei	c	00			
- übrige von s.o.	c	00	Zur Spreeaue	c	00			
Vorparkstraße	c	00	Zuschka					
W			- untere Ladenpassage					
Wackergrund	c	00	von s.o.	d	50			
Waisenstraße	b	60	Wege, die straßenmäßig nicht erfasst sind:					
Waldesruh	c	00	Straßenbezeichnung Straßenart Reinigungsklasse					
Waldstraße	c	00	- zw. H.-Löns-Str. u.					
Waldweg	c	00	Drebkauer Str.	e	42			
Walther-Rathenau-Straße	c	00	- an den Gärten zw.					
Warschauer Straße	c	60	G.-Hauptmann-Str.					
			und G.-Schwela-Str. 67	e	42			

Straßenverzeichnis der Stadt Cottbus

Anlage 11 zur Straßenreinigungssatzung § 2 (1)

Straßenart	Abkürzungen	Straßenbezeichnung	Straßenart	Reinigungs-klasse	Am Stadtbrunnen	d	5C
a = Hauptverkehrsstraße	ns = nordseitig	A			Am Stadtbrunnen	d	5C
b = Sammelstraße	os = ostseitig	Ackerstraße	c	00	Am Stadtrand	c	0C
c = Anliegerstraße	ss = südseitig	Adolph-Kolping-Straße	b	22	- äußerer Ring	c	6C
d = Fußgängerzone	ws = westseitig	Ahornring	c	00	Am Steinteich	c	12
e = Geh/Radwege	Fb = Fahrbahn	Ahornweg	c	00	Am Turm	c	0C
	s.o. = siehe oben	Albert-Förster-Straße	c	00	Am Wald	c	0C
	Reinigungs-klasse (Rk)	Albertusstraße	c	00	Am Waldesrand	c	0C
		Albrecht-Dürer-Straße	c	00	Am Waldrand	c	0C
Die Reinigung ist nach § 2 der Satzung		Alte Lindenstraße	c	00	Am Zollhaus	a	6C
hinsichtlich Fahrbahn, Gehwege oder		- zw. Schulstr. u.			An den Weinbergen	c	0C
Wege auf die Anlieger übertragen	= Rk 00	Mauster Str.	b	60	An der Aue	c	0C
Die ganz oder teilweise dem Anschluss-		- übrige von s.o.	c	00	An der Autobahn	c	0C
und Benutzungszwang unterliegenden		Alte Poststraße	c	00	An der Bahn	c	0C
Straßen, Wege und Plätze werden nach		Alte Wiesen	c	00	An der Friedenseiche	c	0C
Reinigungsklassen aufgeführt.		Alter Cottbuser Weg	c	00	An der Pastoa	c	0C
Die Stadt betreibt die Reinigung...		Altes Dorf	c	00	An der Priormühle	c	0C
... der Fb der Anliegerstraße 1x wöchentlich		Altmarkt	c	00	An der Wachsbleiche	c	0C
sowie den Winterdienst der Fb	= Rk 12	- nordseitig	c	15	An der Werkstatt	c	0C
... der Fb der Anliegerstraße, der angren-		- übrige von s.o.	d	50	An der Windmühle	c	0C
zenden Geh/Radwege 1x wöchentlich		Amalienstraße	c	00	Anne-Frank-Straße	c	0C
sowie den Winterdienst der Fb	= Rk 14	Am Amtsteich	c	00	Annenstraße	c	0C
... der Fb der Anliegerstraße, der angrenz-		Am Anger	c	00	Anton-Bruckner-Straße	c	0C
enden Geh/Radwege 1x wöchentlich		Am Bahnhof	c	00	Arndtstraße	c	0C
sowie den Winterdienst der Fb und		Am Birkenhain	c	00	Asternweg	c	0C
der Winterdienst der Fb und		Am Depot	c	00	Auenwinkel	c	0C
der Geh/Radwege	= Rk 15	Am Doll	c	00	August-Bebel-Straße	c	12
... der Fb der Anliegerstraße 1x wöchentlich		- zw. Sandower Hauptstr.			August-Borsig-Straße	c	0C
sowie den Winterdienst der Fb und		u. Fr.-Mehring-Str.	c	12			
der Geh/Radwege	= Rk 17	- übrige von s.o.	c	00	B		
... der Fb der Sammelstraße 1x wöchentlich		Am Eliaspark	c	00	Bachstraße	c	00
sowie den Winterdienst der Fb	= Rk 22	Am Espenhain	c	00	Bahnhofstraße	a	35
... der Fb der Sammelstraße, der angrenz-		Am Feldrain	c	00	Bärenbrücker Straße	b	6C
enden Geh/Radwege 1x wöchentlich		Am Fließ	c	00	Bärgasse	c	0C
sowie den Winterdienst der Fb	= Rk 25	Am Friedhof	c	00	Bautzener Straße		
... der Fb der Hauptverkehrsstraße		Am Gleis	c	00	- zw. Str. d. Jugend u.		
1x wöchentlich		- zw. Merzdorfer Weg u.			H.-Löns-Str.	b	22
sowie den Winterdienst der Fb und		Merzdorfer Bahnhofstr.	c	60	- übrige von s.o.	c	0C
der Geh/Radwege	= Rk 27	- übrige von s.o.	c	00	Beethovenstraße	c	0C
... der Fb der Hauptverkehrsstraße		Am Großen Spreewehr	c	00	Berggasse	c	0C
1x wöchentlich		Am Gutspark	c	00	Berliner Platz	d	5C
sowie den Winterdienst der Fb und		Am Hammergraben	c	00	Berliner Straße		
der Geh/Radwege	= Rk 32	- zw. Fr.-Hebbel-Str. u.			- zw. Fr.-Hebbel-Str. u.		
... der Fb der Hauptverkehrsstraße		Schillerstr. -ns	b	27	Schillerstr. -ns	b	27
1x wöchentlich		Merzdorfer Bahnhofstr.	b	60	- zw. Schillerstr. u.		
sowie den Winterdienst der Fb	= Rk 34	- übrige von s.o.	c	00	Altmarkt -ns	c	17
... der Fb der Hauptverkehrsstraße, der		Am Hammerstrom	c	00	- zw. Fr.-Hebbel-Str. u.		
angrenzenden Geh/Radwege 1x wöchentlich		Am Hechtgraben	c	00	Schillerstr. -ss	b	22
sowie den Winterdienst der Fb	= Rk 35	Am Kiefernwald	c	00	- zw. Schillerstr. u.		
... der Fb der Hauptverkehrsstraße, der		Am Kirchacker	c	00	Bahnhofstr. -ss	c	12
angrenzenden Geh/Radwege 1x		Am Klostertor	e	70	- zw. Bahnhofstr. u.		
wöchentlich		Am Kornfeld	c	00	Altmarkt -ss	c	15
sowie den Winterdienst		Am Kringel	c	00	Bertolt-Brecht-Straße		
der Fb und der Geh/Radwege	= Rk 37	Am Landgraben	c	00	- zw. Gelsenkirchener		
... der Fb der Hauptverkehrsstraße		Am Lug	c	00	Allee u. H.-Weigel-Str.	c	12
1x wöchentlich		- zw. Schmellwitzer Weg			Beuchstraße	c	0C
sowie den Winterdienst		u. Feldstr.	b	22	Birkenstraße	c	0C
der Fb und der Geh/Radwege	= Rk 39	- übrige von s.o.	c	00	Birkenweg	c	0C
... der Geh/Radwege 1x wöchentlich		Am Mittelgraben	c	00	Bleichenstraße		
sowie den Winterdienst der		Am Neustädter Tor	c	12	- zw. Str. d. Jugend u.		
Geh/Radwege	= Rk 41	Am Nordrand	c	00	Parzellenstr.	b	22
... der Geh/Radwege 2x wöchentlich		- zw. Schmellwitzer Str.			- zw. Str. d. Jugend u.		
sowie den Winterdienst der		u. Sielower Landstr.	b	22	Bahnhofstr.	c	12
Geh/Radwege	=Rk 43	- übrige von s.o.	c	00	Bleyerstraße	c	0C
... der Fußgängerzone 1x wöchentlich		Am Park	b	60	Blumenstraße	c	0C
sowie den Winterdienst der		Am Parkrand	c	00	Böcklinplatz	c	6C
Geh/Radwege	= Rk 49	Am Priorgraben	c	00	Bodelschwingstraße		
... der Fußgängerzone 2x wöchentlich		Am Ring	c	60	- zw. Muskauer Str. u.		
sowie den Winterdienst der		- nordseitig von s.o.	b	00	C.Möbius-Str.	c	12
Geh/Radwege	= Rk 50	- südseitig von s.o.	c	00	Bodestraße	c	0C
... der Geh/Radwege manuell		Am Skadower Graben	c	00	Bodo-Uhse-Straße	c	0C
1x wöchentlich	= Rk 55	Am Sportplatz	c	00	Bogenstraße	c	0C
Die Stadt betreibt den Winterdienst...		Amselweg	c	00	Bonnaskenplatz		
... der Fahrbahn	= Rk 60	Am Spreebogen	b	60	- nordseitig von s.o.	c	17
... der Geh/Radwege	= Rk 70	Am Spreeufer	c	32	- übrige von s.o.	c	12
		- zw. Sandower Str. u.			Bonnaskenstraße	c	0C
		Puschkinpromenade	a	32	Boxberger Straße	c	0C
		- zw. Sandower Str. u.			Brandenburger Platz		
		Gertraudenstr.	b	22	- zw. Briesmannstr. u.		
					Straße der Jugend	a	35

Amtlicher Teil

- übrige von s. o.	d	49	Döbbrick Süd		- übrige von s. o.	c	00
Branitzer Dorfmitte			- zw. Döbbricker Dorfstr. u. Schmelw. Chaussee	b	Feuerbachstraße		
- zw. Kastanienallee u. Zum Seebad	b	60	Döbbricker Dorfstraße	a	- zw. Forster Str. u. Böcklingplatz	b	22
- zw. Zum Seebad u. Kiekebuscher Str.	c	60	Döbbricker Straße	b	- übrige von s. o.	c	00
Branitzer Straße			Döbbricker Weg	c	Fichtestraße	b	60
- zw. Dissenchener Hauptstr. u. W. v. Siemens-Str.	b	60	Dorfau	c	Finkenweg	c	00
- übrige von s. o.	c	60	Dorfstraße		Finsterwalder Straße		
Brauhausbergstraße	c	00	- zw. Alte Lindenstraße u. Saspower Weg	b	- zw. Thiemstr. u. Leipziger Str.	c	12
Breite Straße	c	00	- übrige von s. o.	c	- übrige von s. o.	c	00
Breitscheidplatz	e	42	Drachhausener Straße		Fliederweg	c	00
Briesener Straße	c	00	- zw. Lamsfelder Str. u. Sielower Weg	b	Flurstraße	c	00
Briesener Weg	c	00	- zw. Sielower Landstr. u. Lamsfelder Str.	c	Fontaneplatz		
Briesmannstraße	b	22	Drebkauer Straße		- zw. Leuthener Str. u. Gallinchener Str.	c	12
Buchenweg	c	00	- zw. Str. d. Jugend u. Th.-Brugsch-Str.	c	- übrige von s. o.	c	00
Burger Chaussee	b	60	* übrige von s. o.	c	Forster Straße		
Bürgerstraße	c	12	Drehnower Straße	c	- zw. Pyramidenstr. u. Ortstafel	a	60
Burgstraße			Dreifertstraße	c	- Geh- u. Radwegtunnel		
- zw. Spremberger Str. u. Neustädter Tor	c	12	Dresdener Straße		Stadtring	e	42
- übrige von s. o.	c	00	- zw. Ottilienstr. u. Ringstr. - ws	a	- übrige von s. o.	c	00
Butzener Straße	c	00	- übrige von s. o.	a	Forststraße	c	00
Byhlener Straße	c	60	Drewitzer Straße	b	Fortunastraße	c	00
			Drosselweg	c	Franz-Mehring-Straße	a	35
C					Franz-Schubert-Straße	c	00
Calauer Straße	c	00	E		Frauendorfer Weg	c	00
Carl-Maria-von-Weber-Straße			Eichengrund	c	Freiheitsstraße		
- zw. Schopenhauerstr. u. Schwarzheider Str.	c	12	Eichenpark	c	- westseitig von s. o.	b	25
- übrige von s. o.	c	00	Eichenplatz	c	- ostseitig von s. o.	b	22
Carl-von-Ossietzky-Straße	c	00	Eichenstraße	c	Friedhofstraße	c	00
Chopinstraße	c	00	Eichenweg	c	Friedhofsweg	c	00
Clara-Zetkin-Straße	c	60	Eigene Scholle	c	Friedrich-Ebert-Straße	c	15
Clementinestraße	c	00	Eilenburger Straße	b	Friedrich-Engels-Straße	c	00
Comeniusstraße	c	00	Elisabeth-Wolf-Straße		Friedrich-Fritze-Straße	c	00
Cottbuser Straße	b	60	- zw. W.-Riedel-Str. u. Peitzer Str.	b	Friedrich-Hebbel-Straße		
Cottbuser Weg	c	00	- zw. Sanzebergstr. u. Peitzer Str.	c	- zw. Berliner Str. u. K.-Liebknecht-Str.	b	22
Crimmitzer Straße	c	00	Elisabeth-Wolf-Ufer	c	- übrige von s. o.	c	00
Curt-Gierth-Straße	c	00	Englische Allee	c	Friedrich-List-Straße	c	00
Curt-Möbius-Straße			Erfurter Straße	c	Friedrich-Ludwig-Jahn-Straße		
- zw. Muskauer Str. u. Bodelschwinghstr.	c	12	Erich-Weinert-Straße	c	- zw. Puschkinpromenade u. Münzstr.	c	17
- übrige von s. o.	c	00	- zw. Lieberoser Str. u. J.-Gagarin-Str.	c	- übrige von s. o.	c	12
D			- übrige von s. o.	c	Fröbelstraße	c	00
Dahlitzer Straße	b	60	Erikaweg	c			
Damaschkeallee	c	00	Erlengrund	c	G		
Defkestraße	c	00	Erlensteg	c	Gaglower Landstraße	a	60
Defreggerstraße	c	00	Ernst-Barlach-Straße		Gaglower Straße		
Diesterwegstraße	c	00	- zw. Pappelallee u. H.-Sachs-Str.	b	- os von s. o.	b	25
Dissenchener Hauptstraße			- übrige von s. o.	c	- ws von s. o.	b	22
- zw. Dissenchener Schulstraße			Ernst-Bloch-Straße	c	Gallinchener Straße	c	00
u. Dissenchener Straße	b	60	Ernst-Heilmann-Weg	b	Garteneck	c	00
- zw. Dissenchener Schulstraße			Ernst-Mucke-Platz	e	Gartenstraße	c	00
u. Haasower Straße	a	60	Ernst-Mucke-Straße		Gelsenkirchener Allee		
- zw. Haasower Straße u. Schlichower Dorfstraße	b	60	- zw. M.-Domaskojc-Str. u. Straßenbahntrasse	c	- Ladenpassage von s. o. zw. Hagenwerder Str. u. Lipezker Str.	d	49
Dissenchener Schulstraße	a	60	- übrige von s. o.	c	zw. B.-Brecht-Str. u. R.-Huch-Str.	d	00
- zw. Muskauer Platz u. Stadtring	a	37	Eschenweg	c	- zw. Saarbrücker Str. u. Poznaner Str.	a	32
- übrige von s. o.	b	27	Ewald-Haase-Straße	a	- übrige von s. o.	a	35
Dissenchener Turnstraße			Ewald-Müller-Straße		Gelsenkirchener Platz	d	50
- zw. Dissenchener Hauptstraße			- zw. E.-Barlach-Str. u. Berliner Str.	b	Georg-Schlesinger-Straße		
u. Lindenstraße	c	60	- übrige von s. o.	c	- zw. H.-Albrecht-Str. u. W.-Brandt-Str.	c	12
- übrige von s. o.	c	00	F		- übrige von s. o.	c	00
Dissenchener Waldstraße	c	00	Fährgasse	c	Geraer Straße	c	12
Dissener Straße	a	60	Falkenberger Straße		Gerhart-Hauptmann-Straße		
Dissener Weg			- zw. Finsterwalder Str. u. Leipziger Str.	c	- zw. Nordring u. Neue Str. -ws	a	35
- zw. Döbbrick Süd und Zum Landgraben	c	00	Fehrower Weg	b	- übrige von s. o.	a	32
- zw. Zum Landgraben und Ortseingang			Feigestraße	c	Gerichtspratz	c	12
Dissen	b	60	Feldstraße		- Hauptweg	e	70
Döbbrick Ost	b	60	- zw. Rudniki u. Hopfengarten - os	b	Gerichtsstraße	c	00
(Verbindungsstr. zw. Döbbrick u.B 97)			- zw. Rudniki u. Hopfengarten - ws	b	Gertraudenstraße	c	12
			- zw. Hopfengarten u. Neue Str.	b	Geschwister-Scholl-Straße	c	00
					Gewerbeweg	c	00
					Gimpelweg	c	00

Fortsetzung auf Seite 12

Amtlicher Teil

Fortsetzung von Seite 11

Ginsterweg	c	00	Hermannstraße		49	Karlshofer Weg			
Goethestraße	c	12	- Ladenpassage von s.o.	d		- nördl. Karlshofer Str.	c	00	
Goetheweg	c	00	- zw. W.-Riedel-Str. u.		12	zur Nr. 17,19,21	b	22	
Görlitzer Straße			Sanzebergstr.	c	00	Kastanienallee	b	60	
- Ladenpassage			- übrige von s.o.	c	00	Katharinenäßchen	c	00	
von s.o.	d	50	Herzberger Straße	c	00	Käthe-Kollwitz-Straße	c	00	
- zw. Bautzener Str. u.			Hinter den Gärten	c	00	Käthe-Kollwitz-Ufer	c	00	
Straße der Jugend	c	60	Holbeinstraße	c	00	Kathlower Weg	c	00	
- zw. Straße der Jugend			Hölderlinstraße	c	00	Kauperstraße			
u. Wendehammer	c	00	- zw. Feldstr. u.		12	- zw. E.-Mucke-Str. u.	c	12	
Gotthold-Schwela-Straße			Neue Str.	c	00	Schmellwitzer Weg	c	00	
- zw.E.-Mucke-Str.u.			- übrige von s. o.	c	00	- übrige von s.o.	c	00	
Hausnr. 54/67	c	00	Homoer Straße	c	00	Kersick-Westphal-Weg	c	00	
- übrige von s.o.	c	00	Hoyerswerdaer Ring	c	00	Kiebitzweg	c	00	
Gottlieb-Fabricius-Straße	c	00	Hubertstraße	a	32	Kiefernblick	c	00	
Goyatzer Straße	c	12	Hufelandstraße			Kiefernstraße	c	00	
Greifenhainer Straße	c	00	- zw. Thiemstr. u.		12	Kiekebuscher Allee	c	00	
Grenzstraße	c	00	Drebkauer Str	c	00	Kiekebuscher Straße	a	60	
Große Mühle	c	00	- übrige von s. o.	c	00	Kiekebuscher Weg	a	60	
Grünstraße	c	00	Hüfnerstraße			Kirchgasse	c	00	
Gubener Straße	b	22	- zw. Sanzebergstr. u.		12	(Verb. zw. W.-Rathenau-Str. u. Schmellw. Str.)		00	
Guhrower Straße	c	60	Hausnr. 50/28	c	00	Kirchstraße	c	00	
Gulbener Straße	c	00	- übrige von s. o.	c	00	Kirschallee	c	00	
Gulbener Weg	c	00	Hüfnerweg	c	00	Klein Gaglower Straße			
Gustav-Hermann-Straße	a	32	Hügelweg	c	00	- zw. Sudermannstr.			
Güterzufuhrstraße	c	60	Humboldtstraße	c	12	u. Am Steinteich	b	60	
			Huttenplatz	c	12	- zw. Am Steinteich u.			
			Hutungstraße			Straßenende	c	00	
			- zw. Schmellwitzer Weg			Klein Lieskower Weg	c	00	
			u. E.-Mucke-Str.	c	12	Klein Ströbitzer Siedlung	c	00	
			- übrige von s. o.	c	00	Klein Ströbitzer Straße	b	60	
						Kleine Gartenstraße	c	00	
H			I			Kleine Gasse	c	00	
Haasower Straße	a	60	Im Winkel	c	00	Kleine Straße	c	00	
Haasower Weg	c	00	Industriestraße	c	00	Kleiststraße	c	00	
Hagenwerderstraße	c	12	Inselstraße			Klopstockstraße	c	00	
Hainstraße	c	00	- zw. Ostrower Damm u.		22	Klosterplatz	c	00	
Hallenser Straße			Lobedanstr.	b		Klosterstraße	c	12	
- zw. Schweriner Str.			- zw. Lobedanstr. u.		12	Kochstraße	c	00	
u. Lieberoser Str.	c	12	Bautzener Str.	c		Kolkwitzer Straße			
- übrige von s. o.	c	00				- zw. Berliner Str. u.			
Hänchener Straße	b	60				K.-Liebknecht-Str.	a	32	
Hammergrabengrund	c	00				- zw. K.-Liebknecht-Str.			
Hans-Beimler-Straße						u. Ortsausgang	a	60	
- zw. Dissenchener Str.						Kopfstraße	c	00	
u. C.-Möbius-Str.	c	12				Kombulmenweg	c	00	
- übrige von s.o.	c	00				Körnerstraße	c	00	
Hans-Sachs-Straße	c	00				Krennwitzter Straße	b	22	
Hardenbergstraße						Kreuzgasse	c	12	
- zw. Gaglower Str. u.						Kurze Straße	c	00	
Dresdener Str.	b	22				Kurzer Weg	c	00	
- übrige von s.o.									
(nördlicher Stichweg)	c	00				L			
Hegelstraße						Lakomaer Chaussee	a	60	
- zw. Schopenhauerstr. u.						Lakomaer Dorfstraße	c	00	
Hänchener Str.	b	22				Lakomaer Straße	c	00	
- äußerer Ring	c	00				Lakomaer Weg	c	00	
Heidering	c	00				Lamsfelder Straße	b	60	
Heidesiedlung	c	00				Landgrabenstraße	c	00	
Heidestraße	c	00				Laubsdorfer Weg	c	00	
Heinersbrücker Straße	c	00				Lauchhammerstraße			
Heinrich-Albrecht-Straße	c	00				- zw. Poznaner Str. u.			
Heinrich-Bolze-Straße	c	00				Lipezker Str.	c	12	
Heinrich-Heine-Straße	c	00				Lausitzer Straße	c	00	
Heinrich-Hertz-Straße	c	00				Leipziger Straße			
Heinrich-Zille-Straße						- zw. Thiemstr. u.			
- zw. Lenbachstr. u.						Welzower Str. -ss	b	27	
Liebermannstr.	b	60				- zw. Thiemstr. u.			
- übrige von s.o.	c	00				Vetschauer Str.	b	22	
Helene-Weigel-Straße						- übrige von s.o.	c	00	
- nordseitig von s.o.	c	17				Leistikowstraße	c	00	
- übrige von s.o.	c	12				Lenbachstraße	b	60	
Herderstraße						Leo-Tolstoi-Straße	c	00	
- zw. A.-Fränk-Str.						Leichenstraße	c	00	
u. Hegelstr.	c	12				Lessingstraße			
- übrige von s.o.	c	00				- zw. K.-Marx-Str. u.			
Hermann-Hammerschmidt-Straße						Lieberoser Str.	b	27	
- zw. G.-Schlesinger-Str.						- übrige von s.o.	b	22	
u. Kahrener Str.	c	12				Leuthener Straße	c	00	
- übrige von s.o.	c	00				Liebenwerdaer Straße			
Hermann-Löns-Straße						- zw. Jessener Str. u.			
- zw. Saarbrücker Str. u.						Leipziger Str.	c	12	
Dresdener Str.	a	35				- übrige von s.o.	c	00	
- zw. Dresdener Str. u.									
Bautzener Str.	b	22							
- übrige von s.o.	c	00							

Amtlicher Teil

Liebermannstraße		Mühlenstraße	c	00	Parkstraße	c	00
- zw. H.-Zille-Str. u.		Mühlenweg	c	00	Parzellenstraße	c	60
W.-Busch-Str.	b	Münzstraße	c	12	Parzellenweg	c	00
- übrige von s.o.	c	Museumsweg	c	00	Paul-Greifzu-Straße	c	00
Lieberoser Straße		Muskauer Platz			Peitzer Straße		
- zw. Papitzer Str. u.		- zw. Dissenchener Str./			- zw. E.-Wolf-Str. u.		
Lessingstr.	b	Fr.-Mehring-Str.			Dissenchener Str.	c	12
- zw. Lessingstr. u.		u. Bodelschwingstr./			- übrige von s. o.	c	60
Berliner Str.	c	Muskauer Str.	b	22	Pestalozzistraße	c	00
Lieskower Straße	c	Muskauer Straße			Peter-Rosegger-Straße	c	00
Lilienweg	c	- Komplexzentrum	d	49	Petersilienstraße	c	00
Lindenstraße	b	- Unterführung Bahn	e	42	Petzoldstraße	c	00
Lindenweg	c	- zw. Bodelschwingstr.			Philipp-Melanchthon-		
Linnéstraße	c	u. C.-Möbius-Str.	b	22	Straße	c	00
Lipezker Straße		- übrige von s.o.	c	00	Philipp-Reis-Straße	b	60
- zw. Thierbacher Str. u.					Platz der Freundschaft	c	00
Gaglower Str. - os	a	N			Potsdamer Straße		
- übrige von s.o.	a	Naglinza	c	00	- zw. Pappelallee u.		
Lobedanstraße	b	Neu Lakoma	c	00	Hausnr. 21/15	c	12
Löbensweg	c	Neue Siedlung	c	00	Poznaner Straße		
Lortzingstraße	c	Neue Straße			- zw. Saarbrücker Str. u.		
Louis-Braille-Straße	c	- zw. Hopfengarten u.			Gelsenkirchener Allee	b	60
Lovis-Corinth-Straße	c	Saspower Hauptstr.	b	22	Priorstraße	c	00
Lucas-Cranach-Straße	c	- zw. Feldstr. u.			Pücklerallee	c	00
Luciestraße	c	Hopfengarten	c	12	Pücklerstraße		
Luckauer Straße	c	- übrige von s.o.	c	00	- zw. Kiekebuscher Str.		
Ludwig-Leichhardt-Allee	e	Neuendorfer Straße	c	00	u. Kastanienallee	b	60
Lutherstraße	c	Neues Dorf	c	00	- zw. Kastanienallee u.		
		Neuhausener Straße	c	00	Parkpl. Badensee	c	60
M		Neuhausener Weg	c	00	Puschkinpromenade	c	12
Madlower Hauptstr.	a	Neumarkt	e	43	Pyramidenstraße		
Madlower Schulstraße	c	Neustädter Platz			- zw. G.-Hermann-Str. u.		
Magazinstraße	c	- ss - zw. Freiheitsstr.			Kiekebuscher Allee	b	60
Maiberg		u. Am Spreeufer	b	22	- zw. G.-Hermann-Str. u.		
- zw. Döbbr. Dorfstr.		- ns - zw. Gertraudenstr.			Forster Str.	a	32
u. Stadtgrenze	c	u. Neustädter Tor	c	12	Pyrastraße	c	00
Maiberger Straße	c	Neustädter Straße					
Makarenkostraße	c	- zw. Altmarkt u.			Q		
Margeritenweg	c	Mühlenstr.	e	43	Quellgrund	c	00
Marienstraße	c	- übrige von s.o.	c	12	Quellstraße	c	00
Marjana-Domaskojc-Straße		Nikolaus-Otto-Straße	c	00	Quergasse	c	00
- zw. Neue Str. u.		Nordparkstraße			Querstraße	b	22
G.-Schwela-Str. 7 -ws	a	- zw. Am Nordrand			R		
- zw. G.-Schwela-Str. 13		u. Querstr.	b	22	Rankestraße	c	00
u. E.-Mucke-Str. -ws	a	- übrige von s.o.	c	00	Räschener Straße	c	00
- übrige von s.o.	a	Nordring			Rasenweg	c	00
Markgrafenmühle	c	- zw. Sielower Landstr.			Rathausgasse	c	00
Markgrafenmühlenweg	c	u. Stadtring	a	35	Rennbahnstraße	c	00
Märkische Straße	c	- übrige von s.o.	c	00	Rennbahnweg	c	00
Marktstraße	c	Nordstraße	c	00	Ricarda-Huch-Straße		
Mathäus-Riese-Weg	c	Nordweg	c	00	- zw. Gelsenkirch. Allee		
Mauerstraße		Nutzberg			u. H.-Weigel-Str.	c	15
- zw. Berliner Str. u.		- zw. B115 u. Am Park	c	60	- übrige von s.o.	c	00
einschl. Hausnr. 3	c	- übrige von s.o.			Richard-Wagner-Straße	c	00
- übrige von s.o.	c	(Nutzberger Weg)	c	00	Ringstraße	c	00
Mauster Straße	b				Ringweg	c	00
Max-Grünebaum-Straße	c	O			Robinienweg	c	00
Meisenweg	c	Oberkirchplatz			Rosa-Luxemburg-Straße	c	00
Menzelstraße	c	- zw. Fr.-Ludwig-Jahn-Str.			Rosenstraße	c	00
Merzdorfer Bahnhofstraße	a	u. Sandower Str. -ns	c	12	Rosenwinkel	c	00
Merzdorfer Gartenstraße	c	- übrige von s.o.	e	42	Roßstraße	c	12
Merzdorfer Hauptstraße		Oskar-Trautmann-Straße	c	00	Rostocker Straße	c	00
- zw. Merzd.		Ostrower Damm			Rudniki		
Bahnhofstr.		- zw. Inselstr. u.			- zw. Feldstr. u. Am Lug	c	12
u. Kl. Lieskower Weg	b	Fr.-Mehring-Str.	b	22	- übrige von s. o.	c	00
- übrige von s.o.	c	- Fr.-Mehring-Str. u.			Rudolf-Breitscheid-Straße	c	12
Merzdorfer Waldstraße	c	Am Spreeufer	c	00	Rudolf-Diesel-Straße	c	60
Merzdorfer Weg		Ostrower Platz			S		
- bis Merzdorfer		- zw. Briesmannstr.			Saarbrücker Straße		
Bahnhofstr.	b	u. Lobedanstr.	b	22	- zw. H.-Löns-Str. u.		
- zw. Merzd.		- übrige von s.o.	c	00	Hausnr. 14a/12	a	35
Bahnhofstr.		Ostrower Straße	c	00	- zw. Hausnr. 14a/12 u.		
u. Kl. Lieskower Weg	c	Oststraße	c	00	Ortsende	a	32
- übrige von s.o.	c	Ottendorfer Straße	c	00	- übrige von s.o.	c	00
Merzdorfer Wiesenstraße		Ottilienstraße	b	22	Saarstraße	c	00
- zw. Merzd. Weg u.		P			Sachsendorfer Hauptstraße	c	00
Merzd. Hauptstr.	b	Papitzer Straße	b	22	Sachsendorfer Straße		
- übrige von s.o.	c	Pappelallee			- zw. Kolkwitz Str. u.		
Meuroer Weg	c	- zw. Berliner Str. u.			Vetschauer Str.	b	60
Mina-Witkojc-Straße	c	J.-Gagarin-Straße	b	22	- übrige von s. o.	c	00
Mittelstraße	c	- Stichweg	c	00	Sachsendorfer Wiesen	c	00
Mönchsgasse	c	Parkbahnstraße	c	00			
Mozartstraße	c						

Fortsetzung auf Seite 14

Amtlicher Teil

Fortsetzung von Seite 13

Sandornweg	c	00	Siedlung Nord	c	00	T		
Sandgrund	c	00	Siedlungsstraße	c	00	Taubenstraße		
Sandower Hauptstraße			Sielower Chaussee	a	60	- zw. Marienstr. u.		
- zw. Sandower Str. u.			Sielower Feldstraße	c	00	A.-Kolping-Str.	c	12
W.-Riedel-Str.	a	35	Sielower Grenzstraße	c	00	- übrige von s.o.	c	60
- übrige von s. o.	b	22	Sielower Landstraße			Teichstraße	c	00
Sandower Straße			- zw. K.-Marx-Str. u.			Thälmannstraße	c	00
- zw. Altmarkt u.			Sielower Chaussee	a	32	Theodor-Brugsch-Straße	c	00
Gertraudenstr.	c	15	- übrige von s.o.	c	00	Theodor-Sturm-Straße	c	00
- übrige von s. o.	c	17	Sielower Mittelstraße	c	60	Thiemstraße	a	35
Sanzebergstraße			Sielower Schulstraße	c	00	- übrige von s.o.	c	00
- zw. E.-Wolf-Str. u.			Sielower Straße	c	12	Thierbacher Straße		
Hüfnerstr.	c	00	Sielower Waldstraße	c	00	- zw. Lipezker Str. u.		
Saspower Hauptstraße			Sielower Waldweg	c	00	Hagenwerderstr.	c	12
- zw. Lakomaer Str. u.			Sielower Weg	b	60	- übrige von s.o.	c	00
Schmellwitzer Weg	b	60	Siemens-Halske-Ring			Thomas-Mann-Straße	c	00
- übrige von s.o.	c	00	- zw. J.-Gagarin-Str. u.			Thomas-Müntzer-Straße	c	00
Saspower Landstraße	b	60 [†]	Schwimmhalle	c	00	Tiegelgasse	c	00
Saspower Straße	c	00	Singerstraße	c	00	Tierparkstraße	c	00
Saspower Weg			Skadower Gartenstraße	c	00	Töpferstraße		
- zw. Dorfstraße u.			Skadower Grenzstraße	c	00	- zw. Berliner Str. u.		
Alte Lindenstr.	c	60	Skadower Hauptstraße			Klosterstraße	c	60
- übrige von s.o.	c	00	- zw. Schmellwitzer			- übrige von s.o.	c	00
Scharrengasse	c	00	Chaussee			Torgauer Straße		
Schillerplatz	e	42	u. Saspower Landstr.	b	60	- zw. Finsterwalder Str.		
Schillerstraße	b	22	- zw. Schmellwitzer			u. Leipziger Str.	c	00
Schlachthofstr.			Chaussee u. Saspower			Tranitzer Straße	c	00
- zw. E.-Haase-Str. u.			Landstr. zw. Hausnr.			Triftstraße	c	00
G.-Hauptm.-Str. - ns	a	37	31 u.38 (Anger)	c	00	Turnower Straße	c	00
- zw. E.-Haase-Str. u.			- zw. Saspower Landstr.			Turnstraße	c	00
G.-Hauptm.-Str. - ss	a	32	u. Spreebrücke	c	00	Turnweg		
- übrige von s. o.	c	00	Skadower Nordstraße	c	00	- zw. Jahnstr. u.		
Schlichower Dorfstraße	b	60	Skadower Schulstraße	c	60	Mauster Str.	c	60
Schlichower Straße	c	00	Skadower Straße	b	60	- übrige von s.o.	c	00
Schloßkirchplatz	d	50	Skadower Weg			Turower Straße	c	00
Schloßkirchstraße	c	00	- zw. Am Ring u.					
Schmellwitzer Chaussee	b	60	Cottbuser Str.	b	60	U		
Schmellwitzer Platz	c	12	- übrige von s.o.	c	00	Uferstraße	c	00
Schmellwitzer Schulstraße	c	00	Skadower Wiesenweg	c	00	Uhlandstraße		
Schmellwitzer Straße			Spitzwegstraße	c	00	- äußerer Ring	c	12
- zw. Karlstr. u. Weststr.	a	32	Spreestraße	c	00	- übrige von s.o.	c	00
- zw. Weststr. u. Triftstr.	a	60	Spreewaldstraße	c	00	Ulmenstraße	c	00
- übrige von s. o.	a	00	Spreewehrstraße	c	00	Universitätsplatz	c	12
Schmellwitzer Weg			Spremberger Straße	d	50			
- zw. M.-Domaskojc-Str.			Stadion der Freundschaft	c	00	V		
u. Hutungstr.-ns	b	27	Stadtpromenade			Verbindungsstraße		
- übrige von s.o.	b	22	- Einkaufspassage	d	50	- zw. Döbbricker		
Schmogrower Weg	c	00	- zw. Berliner Platz u.			Straße u.		
Schopenhauerstraße			Am Stadtbrunnen	e	43	Sielower Chaussee	c	60
- zw. Lipezker Str. u. W.-			- übrige von s.o.	c	00	Vetschauer Platz	c	00
Seelenbinder-Ring -ns	b	25	Stadtring			Vetschauer Straße		
- zw. Lipezker Str. u. W.-			- zw. Str. d. Jugend u.			- zw. Sachsend. Str. u.		
Seelenbinder-Ring -ss	b	22	Spreebrücke -ss	a	35	Leipziger Str.	b	22
- zw. W.-Seelenbinder-			- zw. G.-Hermann-Str. u.			- zw. Thiemstr. u.		
Ring u. Z.-Gora-Str.	b	22	Dissenchener Str. -ss	a	34	Räschener Str.	a	35
- äußerer Ring	c	00	- übrige von s.o.	a	35	- übrige von s.o.	a	32
Schreiberweg	c	00	Steinteichmühle	c	00	Virchowstraße	c	12
Schulstraße	c	00	Stephanstraße	c	00	Vom-Stein-Straße		
Schulweg			Stieglitzweg	c	00	- zw. Hardenbergstr.		
- zw. Cottbuser Str. u.			Straße der Bodenreform	c	60	(Einmündung -os)		
Wohnparkstr. 183/184	b	60	Straße der Freiheit	c	00	u. H.-Löns-Str.	c	12
- übrige von s. o.	c	00	Straße der Jugend			- übrige von s.o.	c	60
Schulwiese	c	00	- zw. K.-Liebknecht-Str.			Vorparkstraße	c	00
Schwalbenweg	c	00	u. Stadtring	b	25			
Schwanstraße	c	12	- zw. Stadtring u.			W		
Schwarzheider Straße			Ottlienstr.	a	37	Wackergrund	c	00
- zw. Lipezker Str. u.			Straupitzer Straße	c	00	Waisenstraße	b	60
Z.-Gora-Str.	c	12	Striesower Straße	c	00	Waldesruh	c	00
- übrige von s. o.	c	00	Striesower Weg	c	00	Waldstraße	c	00
Schweriner Straße			Ströbitzer Hauptstraße	b	60	Waldweg	c	00
- ostseitig von s. o.	c	17	Ströbitzer Schulstraße	c	00	Walther-Rathenau-Straße	c	00
- übrige von s.o.	c	12	Ströbitzer Straße			Warschauer Straße		
Seeaue	c	00	- zw. Sielower			- zw. Stadtring u.		
Seerosenweg	c	00	Chaussee			Peitzer Str.	c	60
Seeweg	c	00	u. Crimmitzer Str.	c	60	- übrige von s. o.	c	00
Selbsthilfesiedlung	c	00	- zw. Sielower Chaussee			Wasserstraße	c	00
Seminarstraße	c	00	u. Skadower Weg	c	60	Webschulallee	e	70
Semmelweisstraße	c	00	- übrige	c	00	Wehnpromenade	c	70
Senftenberger Straße	b	22	Ströbitzer Weg	c	00	Weidenweg	c	00
Sibelliusstraße	c	00	Stromstraße	c	00	Weinbergstraße		
Siedlerstraße	c	00	Sudermannstraße	b	60	- Ladenpassage von s. o. d		50
			Süd Ost	c	00	- zw. Straße der Jugend		
			Südstraße	c	00	u. Thiemstr.	c	00

Amtlicher Teil

Fortsetzung von Seite 15

Rk 27 = Die Stadt betreibt die Reinigung der Fb der Sammelstraße 1x wöchentlich sowie den Winterdienst der Fb und Geh/Radwege	EUR	4,54	Rk 17 = Die Stadt betreibt die Reinigung der Fb der Anliegerstraße 1x wöchentlich sowie den Winterdienst der Fb und der Geh/Radwege	EUR	4,94
Rk 32 = Die Stadt betreibt die Reinigung der Fb der Hauptverkehrsstraße 1x wöchentlich sowie den Fb-Winterdienst	EUR	2,17	Rk 22 = Die Stadt betreibt die Reinigung der Fb der Sammelstraße 1x wöchentlich sowie den Fb-Winterdienst	EUR	2,44
Rk 34 = Die Stadt betreibt die Reinigung der Fb der Hauptverkehrsstraße, der angrenzenden Geh/Radwege 1x wöchentlich sowie den Fb-Winterdienst	EUR	5,88	Rk 25 = Die Stadt betreibt die Reinigung der Fb der Sammelstraße, der angrenzenden Geh/Radwege 1x wöchentlich sowie den Winterdienst der Fb und der Geh/Radwege	EUR	8,42
Rk 35 = Die Stadt betreibt die Reinigung der Fb der Hauptverkehrsstraße, der angrenzenden Geh/Radwege 1x wöchentlich sowie den Winterdienst der Fb und der Geh/Radwege	EUR	8,16	Rk 27 = Die Stadt betreibt die Reinigung der Fb der Sammelstraße 1x wöchentlich sowie den Winterdienst der Fb und Geh/Radwege	EUR	4,74
Rk 37 = Die Stadt betreibt die Reinigung der Fb der Hauptverkehrsstraße 1x wöchentlich sowie den Winterdienst der Fb und der Geh/Radwege	EUR	4,45	Rk 32 = Die Stadt betreibt die Reinigung der Fb der Hauptverkehrsstraße 1x wöchentlich sowie den Fb-Winterdienst	EUR	2,34
Rk 42 = Die Stadt betreibt die Reinigung der Geh/Radwege 1x wöchentlich sowie den Winterdienst der Geh/Radwege	EUR	6,00	Rk 34 = Die Stadt betreibt die Reinigung der Fb der Hauptverkehrsstraße, der angrenzenden Geh/Radwege 1x wöchentlich sowie den Fb-Winterdienst	EUR	6,02
Rk 43 = Die Stadt betreibt die Reinigung der Geh/Radwege 2x wöchentlich sowie den Winterdienst der Geh/Radwege	EUR	9,71	Rk 35 = Die Stadt betreibt die Reinigung der Fb der Hauptverkehrsstraße, der angrenzenden Geh/Radwege 1x wöchentlich sowie den Winterdienst der Fb und der Geh/Radwege	EUR	8,32
Rk 49 = Die Stadt betreibt die Reinigung der Fußgängerzone 1x wöchentlich sowie den Winterdienst der Geh/Radwege	EUR	30,03	Rk 37 = Die Stadt betreibt die Reinigung der Fb der Hauptverkehrsstraße 1x wöchentlich sowie den Winterdienst der Fb und der Geh/Radwege	EUR	4,64
Rk 50 = Die Stadt betreibt die Reinigung der Fußgängerzone 2x wöchentlich sowie den Winterdienst der Geh/Radwege	EUR	57,78	Rk 42 = Die Stadt betreibt die Reinigung der Geh/Radwege 1x wöchentlich sowie den Winterdienst der Geh/Radwege	EUR	5,98
Rk 55 = Die Stadt betreibt die Reinigung der Geh/Radwege manuell 1x wöchentlich	EUR	22,63	Rk 43 = Die Stadt betreibt die Reinigung der Geh/Radwege 2x wöchentlich sowie den Winterdienst der Geh/Radwege	EUR	9,66
Rk 60 = Die Stadt betreibt den Winterdienst der Fahrbahn	EUR	1,06	Rk 49 = Die Stadt betreibt die Reinigung der Fußgängerzone 1x wöchentlich sowie den Winterdienst der Geh/Radwege	EUR	27,69
Rk 70 = Die Stadt betreibt den Winterdienst der Geh/Radwege	EUR	2,29	Rk 50 = Die Stadt betreibt die Reinigung der Fußgängerzone 2x wöchentlich sowie den Winterdienst der Geh/Radwege	EUR	53,08
(2) Der Gebührensatz für ein Kalenderjahr, ab dem 01.01. 2005, beträgt nach Reinigungsklassen (Rk) für:			Rk 55 = Die Stadt betreibt die Reinigung der Geh/Radwege manuell 1x wöchentlich	EUR	19,68
Rk 12 = Die Stadt betreibt die Reinigung der Fb der Anliegerstraße 1x wöchentlich sowie den Fb-Winterdienst	EUR	2,64	Rk 60 = Die Stadt betreibt den Winterdienst der Fahrbahn	EUR	1,05
Rk 14 = Die Stadt betreibt die Reinigung der Fb der Anliegerstraße, der angrenzenden Geh/Radwege 1x wöchentlich sowie den Fb-Winterdienst	EUR	6,32	Rk 70 = Die Stadt betreibt den Winterdienst der Geh/Radwege (Fb.....Fahrbahn)	EUR	2,30
Rk 15 = Die Stadt betreibt die Reinigung der Fb der Anliegerstraße, der angrenzenden Geh/Radwege 1x wöchentlich sowie den Winterdienst der Fb und der Geh/Radwege	EUR	8,62			

§ 4 Gebührenpflichtige, Anzeige- und Auskunftsspflicht

- (1) Gebührenpflichtig ist:
- (1.1) der Eigentümer des erschlossenen Grundstücks, das an die Straßenreinigung angeschlossen ist,
 - (1.2) in Fällen ungeklärter Eigentumsverhältnisse statt des Grundstückseigentümers der Verfügungsberechtigte oder der unmittelbar Besitzer,
 - (1.3) in den Fällen, in denen an dem Grundstück ein Erbbaurecht, ein Nießbrauchrecht, ein sonstiges zur Nutzung des Grundstücks nach § 9 Sachenrechtsbereinigungsgesetz vor 21. September 1994 (BGBl. I S. 2457) berechtigtes Recht, ein Wohnungs- oder Teileigentumsrecht besteht, der jeweils Berechtigte statt der in den Ziff. 1.1 und 1.2 Genannten.
- (2) Mehrere Gebührenpflichtige haften als Gesamtschuldner.
- (3) Im Falle eines Wechsels des nach Absatz 1 und Gebührenpflichtigen ist der neue Gebührenpflichtige vom Beginn des Monats an gebührenpflichtig, der dem Kalendermonat der Rechtsänderung folgt. Den Wechsel haben der bisherige und der neue Gebührenpflichtige der Stadt anzuzeigen und entsprechend nachzuweisen.
- (4) Die Gebührenpflichtigen haben auf Anforderung all für die Errechnung der Gebühren erforderlichen Auskünfte zu erteilen und zu dulden, dass Beauftragte der Stadt Cottbus nach Vorlage eines dienstlichen Ausweises das Grundstück betreten, um Feststellungen zu treffen, die für die Gebührenerhebung notwendig sind, hierzu zählen insbesondere die Grundstücksgröße und die Eigentumsverhältnisse

§ 5 Entstehung, Änderung und Fälligkeit der Gebühr

- (1) Die Gebührenpflicht entsteht erstmals mit dem Beginn des Monats, der auf die satzungsmäßige Reinigung der Stadt Cottbus folgt. Sie erlischt mit dem Ende des Monats, in dem die satzungsmäßige Reinigung der Stadt Cottbus endet.
- (2) Ändern sich die Grundlagen für die Berechnung der Gebühr, so mindert oder erhöht sich die Benutzungsg Gebühr vom 1. des Monats an, der die Änderung folgt.
- (3) Es besteht kein Anspruch auf Gebührenminderung:
 - a) bei Ausfall oder Einschränkung der satzungsmäßigen Reinigung an Wochenfeiertagen,
 - b) bei Ausfall der satzungsmäßigen Reinigung durch unvorhersehbare Betriebsstörungen durch Witterungseinflüsse, durch Straßenarbeiten oder durch andere zwingende Gründe bis zu einem zusammenhängenden Monat oder auf Gebührenerhöhung;
 - c) durch Schwerpunktbildung zur Beseitigung von Laub.

Die Gebührenerstattung erfolgt für den Zeitraum, der die in b) genannte Zeit überschreitet. Dabei werden angefangene Monate als volle Monate gerechnet.

- (4) Die Gebührenschuldner erhalten über die zu errichtende Gebühr einen Gebührenbescheid, der mit dem Bescheid über andere Gemeindeabgaben verbunden sein kann. Bei Wohnungseigentümern kann die Gebühr für die Wohnungseigentümerversammlung festgesetzt werden. Bei Wohnungseigentümern wird die Gebühr einheitlich für das Gesamtgrundstück festgesetzt und in einem Bescheid dem Verwalter zugestellt.
- (5) Die Straßenreinigungsgebühren nach § 3 für ein Kalenderjahr werden am 15.02., 15.05., 15.08. ur

15.11. zu je gleichen Teilbeträgen fällig. Sie können auf Antrag auch in einem Jahresbetrag bis zum 01.07. des laufenden Kalenderjahres entrichtet werden.

§ 6 Ordnungswidrigkeiten

- (1) Ordnungswidrig handelt, wer vorsätzlich oder fahrlässig:
- entgegen § 4 Abs. 3, den Wechsel des Gebührenpflichtigen der Stadt nicht anzeigt und entsprechend nachweist;
 - entgegen § 4 Abs. 4, die verlangten Auskünfte und Mitteilungen nicht, nicht vollständig oder unrichtig erteilt.
- (2) Für das Verfahren gelten die Vorschriften des Gesetzes über die Ordnungswidrigkeiten (OWiG) in der jeweils gültigen Fassung. Zuständige Behörde im Sinne § 36 Absatz 1 Nr. 1 OWiG ist die Oberbürgermeisterin.
- (3) Ordnungswidrigkeiten können mit einer Geldbuße bis zur Höhe des in § 15 Absatz 3, 2. Halbsatz des Kommunalabgabengesetzes für das Land Brandenburg (KAG) in der Bekanntmachung der Neufassung des KAG vom 31.03.2004 (GVBl. S. 173) in der jeweils gültigen Fassung bestimmten Betrages geahndet werden.

§ 7 In-Kraft-Treten/Außer-Kraft-Treten

Diese Satzung tritt mit Wirkung vom 01.01.2003 mit folgender Maßgabe in Kraft:

- Der § 6 tritt am Tage nach der Bekanntmachung dieser Satzung in Kraft.

Cottbus, 04.04.2005

gez. Karin Rätzel
Oberbürgermeisterin der Stadt Cottbus

Einladung zur Bürgerversammlung Ortsteil Branitz

Zu der am 04. Mai 2005 um 19:00 Uhr
auf dem Sportplatz Eiche in Branitz

stattfindenden Bürgerversammlung, unter Teilnahme von Oberbürgermeisterin Karin Rätzel und den zuständigen Dezernenten, sind alle interessierten Bürgerinnen und Bürger herzlich eingeladen.

Nach der Berichterstattung des Ortsbeirates findet eine Beratung zu aktuellen Ortsproblemen statt. Wir erwarten eine rege Teilnahme möglichst aller Vereine von Branitz.

Ortsbeirat Branitz
Hans Rätzel

Öffentliche Zustellung

Hier: Daniel Sturm
letzte bekannte Anschrift: Skadower Hauptstr. 7,
03054 Cottbus

Eine an den Empfänger gerichtete Anordnung, gemäß Fahrerlaubnisverordnung mit Aktenzeichen 36.11.03.01.538/316/05, konnte nicht zugestellt werden, weil sein Aufenthalt zurzeit unbekannt ist.

Ein Hinweis auf die Anordnung wurde zum Zweck der Benachrichtigung des Empfängers an der vorgesehenen Stelle für öffentliche Zustellung in der Stadtverwaltung Cottbus, Neumarkt 05, sowie im Technischen Rathaus ausgehängt.

Die Anordnung kann beim Bürgeramt, Fahrerlaubnisbehörde, Gewerbebezirk 03, 03044 Cottbus, Zimmer 0.23 in Empfang genommen werden.

Stadtverwaltung Cottbus
Bürgeramt

Amtliche Bekanntmachung

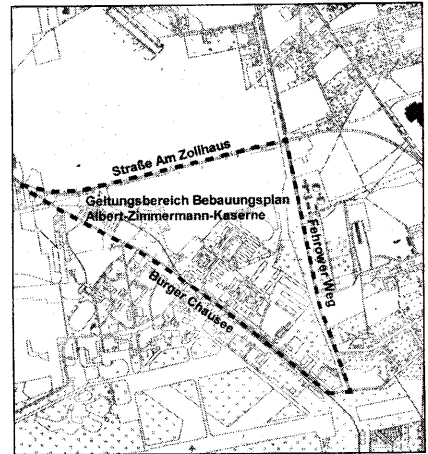
Beschluss des Bebauungsplanes Nr. N/49/49 Albert-Zimmermann-Kaserne

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Cottbus hat am 24.11.2004 in öffentlicher Sitzung den Bebauungsplan der Stadt Cottbus Nr. N/49/49, Albert-Zimmermann-Kaserne, in der Fassung vom September 2004 gemäß § 10 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) als Satzung beschlossen.

Der Beschluss des Bebauungsplanes wird hiermit bekannt gemacht. Der Bebauungsplan tritt mit dieser Bekanntmachung in Kraft. Der räumliche Geltungsbereich des Bebauungsplanes umfasst den im Übersichtsplan dargestellten Bereich. Im Einzelnen gilt der Lageplan des Bebauungsplanes in der Fassung vom September 2004.

Jedermann kann den Bebauungsplan und seine Begründung ab dem 25.04.2005 im Amt für Stadtentwicklung und Stadtplanung der Stadtverwaltung Cottbus, Technisches Rathaus, Karl-Marx-Straße 67, Zimmer 4.076 während der öffentlichen Sprechstunden einsehen und Auskunft über seinen Inhalt verlangen. Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB über die Fälligkeit etwaiger Entschädigungsansprüche deren Leistung schriftlich beim Entschädigungspflichtigen zu beantragen ist und das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen wird hingewiesen.

Eine Verletzung der in § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3, Abs. 2 und Abs. 3 Satz 2 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften sowie Mängel in der Abwägung sind gemäß § 215 Abs. 1 BauGB unbeachtlich, wenn die Verletzung der vorgenannten Verfahrens- und Formvorschriften nicht innerhalb von zwei Jahren seit dieser Bekanntmachung schriftlich ge-



genüber der Stadt Cottbus geltend gemacht worden sind. Bei der Geltendmachung ist der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, darzulegen (§ 215 Abs. 1 BauGB).

Cottbus, 04.04.2005

gez. Karin Rätzel
Oberbürgermeisterin der Stadt Cottbus

Amtliche Bekanntmachung

Veräußerung von Liegenschaften

Die Stadt Cottbus beabsichtigt nachfolgende Liegenschaften in Cottbus und Umgebung zum Höchstgebot zu veräußern:

a) **Berliner Straße:** Das unbebaute Grundstück (Gemarkung Brunschwig, Flur 44, Flurstück 126) ist zur Bebauung (Lückenschließung) mit einem Wohn- und Geschäftshaus vorgesehen.

Größe: 800 m²

Mindestgebot: 51.000,00 EUR

b) **Lerchenstr. 6:** Das Grundstück (Gemarkung Sachsendorf, Flur 154, Flurstück 814) ist mit einer Wohnbaracke und Garagen (vermietet) bebaut.

Größe: ca. 910 m² (noch zu vermessende Teilfläche)

Mindestgebot: 7.500,00 EUR

c) **R.-Diesel-Straße:** Das unbebaute Grundstück (Gemarkung Dissenchen, Flur 2, Flurstücke 299, 302) ist zur Bebauung mit einem Einfamilienhaus vorgesehen.

Größe: 684 m²

Mindestgebot: 35.000,00 EUR

d) **Kiekebusch, Spreestraße:** Das Grundstück (Gemarkung Kiekebusch, Flur 1, Flurstücke 418/5, 419/6) ist mit einem Bungalow und einer Garage (Rückbau) bebaut. Vorgesehen ist die Bebauung mit einem Wohnhaus. Größe: ca. 874 m² (noch zu vermessende Teilfläche)

Mindestgebot: 38.000,00 EUR

Die Stadt Cottbus beabsichtigt folgendes Grundstück in Cottbus zum Verkehrswert zu veräußern:

e) **Berliner Str./ Wernerstr.:** Das unbebaute Grundstück (Gemarkung Altstadt, Flur 18, Flurstücke 130, 131) liegt im Sanierungsgebiet "Modellstadt Cottbus-Innenstadt". Eckbebauung mit weiterführender Blockrandbebauung entlang der Wernerstraße

Größe: 1.200 m²

Kaufpreis: 119.000,00 EUR (Verkehrswert)

Kaufpreisgebote für die Objekte a) bis d) bzw. Kaufanträge für das Objekt zu e) sind mit einem Nutzungskonzept in einem verschlossenen Umschlag mit dem deutlichen Vermerk:

Kaufpreisgebot zu a) „Berliner Straße“ oder Kaufpreisgebot zu b) „Lerchenstraße“ oder Kaufpreisgebot zu c) „R.-Diesel-Straße“ oder Kaufpreisgebot zu d) „Spreestraße“ oder Kaufantrag zu e) „Berliner Str./Wernerstr.“

innerhalb von 4 Wochen nach Veröffentlichung an die Stadtverwaltung Cottbus, Immobilienamt, K.-Marx-Str. 67 in 03044 Cottbus zu richten.

Bei Abgabe eines Gebotes von Unternehmen ist ein aktueller Auszug aus dem Handelsregister den Unterlagen beizufügen.

Anfragen zu den einzelnen Objekten werden unter Tel.-Nr. 0355/612 2239 beantwortet.

gez. Eichhorst
Amtsleiter Immobilienamt

Amtliche Bekanntmachung Einzelsatzung

der Stadt Cottbus über die Erhebung von Beiträgen für straßenbauliche Maßnahmen an der Kolkwitzer Straße/Berliner Straße in dem Bereich zwischen dem Abzweig der Kolkwitzer Straße von der Karl-Liebnecht-Straße und der Kreuzung Berliner Straße/Schillerstraße/Lessingstraße

Präambel

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Cottbus hat in ihrer Tagung am 30.03.2005 auf Grund der §§ 5 und 35 der Gemeindeordnung für das Land Brandenburg (GO) vom 10. Oktober 2001 (GVBl. I S. 154), in der jeweils geltenden Fassung, und den §§ 1, 2 und 8 des Kommunalabgabengesetzes für das Land Brandenburg (KAG) vom 31. März 2004 (GVBl. I S. 174), in der jeweils geltenden Fassung, folgende Satzung beschlossen:

§ 1 Allgemeines

Zum Ersatz des Aufwandes für die Herstellung, Anschaffung, Erweiterung, Erneuerung und Verbesserung:

1. der Fahrbahn,
2. der öffentlichen Straßenbeleuchtung,
3. der Oberflächenentwässerung,
4. der Gehwege,
5. der Radwege,
6. der kombinierten Geh- und Radwege,
7. der Grünanlagen als Bestandteil der Anlage,
8. der Parkflächen und
9. der Haltebuchten

der Kolkwitzer Straße/Berliner Straße in dem Bereich zwischen dem Abzweig der Kolkwitzer Straße von der Karl-Liebnecht-Straße und der Kreuzung Berliner Straße/Schillerstraße/Lessingstraße und in dem dafür benötigten Erwerb (einschließlich Erwerbsnebenkosten) sowie der Freilegung erhebt die Stadt Cottbus von den gemäß § 10 dieser Satzung Beitragspflichtigen Beiträge nach Maßgabe dieser Satzung.

Diese Beiträge werden als Gegenleistung dafür erhoben, dass den Beitragspflichtigen durch die Möglichkeit der Inanspruchnahme der o.g. Einrichtung ein wirtschaftlicher Vorteil geboten wird.

§ 2 Ermittlung des beitragsfähigen Aufwandes

Der beitragsfähige Aufwand wird nach den tatsächlichen Aufwendungen ermittelt.

§ 3 Anteil der Stadt Cottbus und der Beitragspflichtigen am Aufwand

- (1) Die Stadt Cottbus trägt zur Abgeltung des öffentlichen Interesses den Teil des Aufwandes, der auf die Inanspruchnahme der Einrichtung durch die Allgemeinheit oder die Stadt Cottbus entfällt. Der übrige Teil des Aufwandes ist von den Beitragspflichtigen zu tragen.
- (2) Der Anteil der Stadt Cottbus am Aufwand gem. § 2 beträgt für Maßnahmen an:

	Gemeindeanteil	Anteil der Beitragspflichtigen
1. der Fahrbahn	75 %	25 %
2. der öffentlichen Straßenbeleuchtung	65 %	35 %
3. der Oberflächenentwässerung	65 %	35 %
4. der Gehwege	50 %	50 %
5. der Radwege	70 %	30 %
6. der kombinierten Geh- und Radwege	60 %	40 %
7. der Grünanlagen als Bestandteile der Anlage	70 %	30 %
8. der Parkflächen (auch Standspuren)	50 %	50 %
9. der Haltebuchten	70 %	30 %

- (3) Zuschüsse Dritter sind, soweit der Zuschussgeber nichts anderes bestimmt, zunächst zur Deckung der Anteile der Stadt zu verwenden.

§ 4 Verteilung des umlagefähigen Aufwandes

- (1) Der nach den §§ 2 - 3 ermittelte, von den Beitragspflichtigen zu tragende Aufwand, wird auf die Grundstücke, denen die Anlage durch die Möglichkeit der Inanspruchnahme einen wirtschaftlichen Vorteil bietet, nach dem Verhältnis ihrer Flächen verteilt. Dabei werden Art und Maß der Nutzung der Grundstücke durch eine Vervielfältigung der Fläche bzw. den nach den Absätzen 2, 3 und 4 jeweils zu ermittelnden Teilflächen mit denen in den §§ 5 und 6 bestimmten Faktoren berücksichtigt.
- (2) Grundstück i. S. dieser Satzung ist - unabhängig von der Eintragung im Liegenschaftskataster und im Grundbuch - jedes zusammenhängende Grundeigentum, das eine selbständige wirtschaftliche Einheit bildet. Soweit die Fläche bzw. Teilfläche eines Grundstücks baulich oder gewerblich nutzbar ist, richtet sich die Ermittlung des Nutzungsfaktors dieser Fläche nach § 5. Für die übrigen Flächen richtet sich die Ermittlung des Nutzungsfaktors nach § 6.
- (3) Als baulich oder gewerblich nutzbar gilt:
 1. bei Grundstücken, die insgesamt im Geltungsbereich eines Bebauungsplanes liegen, die Gesamtläche des Grundstücks; ausgenommen hiervon sind die Flächen, die im Bebauungsplan als Flächen für Landwirtschaft und Wald (§ 9 Abs. 1 Nr. 18 BauGB) festgesetzt sind;
 2. bei Grundstücken, die über die Grenzen des Bebauungsplanes in den im Zusammenhang bebauten Ortsteil (§ 34 BauGB) hinausreichen, die Gesamtläche des Grundstücks;
 3. bei Grundstücken, die über die Grenzen des Bebauungsplanes in den Außenbereich (§ 35 BauGB) hinausreichen, die Fläche im Bereich des Bebauungsplanes;
 4. bei Grundstücken, für die kein Bebauungsplan besteht, wenn sie insgesamt innerhalb des im Zusammenhang bebauten Ortsteils (§ 34 BauGB) bzw. einer Satzung nach § 34 Abs. 4 BauGB liegen, die Gesamtläche des Grundstücks;
 5. wenn sie mit ihrer Fläche teilweise im Innenbereich (§ 34 BauGB) bzw. einer Satzung nach § 34 Abs. 4 BauGB und teilweise im Außenbereich (§ 35 BauGB) liegen, die Fläche zwischen der öffentlichen Einrichtung und einer Linie, die der Grenze des Bebauungszusammenhangs i. S. des § 34 BauGB entspricht;
 6. bei Grundstücken, die nicht an die öffentliche Einrichtung angrenzen oder lediglich durch einen zum Grundstück gehörenden Weg mit ihr verbunden sind, die Fläche zwischen der der öffentlichen Einrichtung zugewandten Grundstücksseite und einer Linie, die der Grenze des Bebauungszusammenhangs i. S. des § 34 BauGB entspricht.
 7. Überschreitet die tatsächliche bauliche oder gewerbliche Nutzung die nach den Nr. 1. - 6. ermittelten Abstände, so fällt die Linie zusammen mit der hinteren Grenze der tatsächlichen Nutzung.
- (4) Bei Grundstücken nach Abs. 1, die nicht baulich oder gewerblich genutzt werden, sondern nur in anderer Weise nutzbar sind, ist die Gesamtläche bzw. auch die Fläche des Grundstücks zugrunde zu legen, die von den Regelungen des Abs. 3 nicht erfasst wird.

§ 5 Nutzungsfaktor für baulich oder gewerblich nutzbare Grundstücksflächen

- (1) Zur Berücksichtigung des Maßes der Nutzbarkeit werden die nach § 4 Abs. 3 ermittelten, baulich

oder gewerblich nutzbaren Grundstücksflächen mit einem Nutzungsfaktor vervielfacht, der durch die Zahl der Vollgeschosse bestimmt wird.

- (2) Der Nutzungsfaktor beträgt:
 1. bei Grundstücken, die nur in einer der baulichen oder gewerblichen Nutzung vergleichbaren Weise genutzt werden oder nutzbar sind (z.B. Friedhöfe, Sportplätze, Freibäder, Dauerkleingärten) 0,50
 2. bei Bebaubarkeit mit einem Vollgeschoss, gewerblich nutzbaren Grundstücken, auf denen keine Bebauung zulässig ist oder Grundstücken, auf denen nur Garagen oder Stellplätze errichtet werden dürfen 1,00
 3. bei Bebaubarkeit mit zwei Vollgeschossen 1,25
 4. bei Bebaubarkeit mit drei Vollgeschossen 1,50
 5. bei Bebaubarkeit mit vier und fünf Vollgeschossen 1,75
 6. bei Bebaubarkeit mit sechs oder mehr Vollgeschossen 2,00
- (3) Für die Flächen eines Grundstücks, die innerhalb des Geltungsbereiches eines Bebauungsplanes liegen, ergibt sich die Zahl der Vollgeschosse wie folgt:
 1. Ist die Zahl der Vollgeschosse festgesetzt, aus der höchstzulässigen Zahl der Vollgeschosse.
 2. Sind nur Baumassenzahlen festgesetzt, gilt als Zahl der Vollgeschosse die Baumassenzahl geteilt durch 3,0 (wobei Bruchzahlen kleiner 0,5 auf die vorausgehende volle Zahl abgerundet und ab 0,5 auf die nächste volle Zahl aufgerundet werden).
 3. Ist nur die zulässige Gebäudehöhe festgesetzt, gilt als Zahl der Vollgeschosse die höchstzulässige Höhe geteilt durch 3,0 (wobei Bruchzahlen kleiner 0,5 auf die vorausgehende volle Zahl abgerundet und ab 0,5 auf die nächste volle Zahl aufgerundet werden).
 4. Für Flächen, die auf Grund entsprechender Festsetzungen in einem Bebauungsplan nicht baulich oder gewerblich, sondern nur in vergleichbarer Weise nutzbar sind (z.B. Friedhöfe, Sport- und Festplätze, Freibäder, Dauerkleingärten, Sondergebiete für Erholung) gilt 0,5 als Zahl der Vollgeschosse. Diese Zahl gilt auch für Flächen, die im Bebauungsplan als private Grünflächen (§ 9 Abs. 1 Nr. 15 BauGB) oder als Flächen mit dem Gebot oder der Bindung für Anpflanzung und Erhaltung von Bäumen, Sträuchern und sonstigen Bepflanzungen (§ 9 Abs. 1 Nr. 25 BauGB), festgesetzt sind und deren Fläche 1/3 der vom Geltungsbereich des Bebauungsplanes erfassten Fläche des Grundstücks übersteigt.
- (4) Für die Flächen von Grundstücken in unbeplanten Gebieten ist die Zahl der sich aus der näheren Umgebung ergebenden zulässigen Zahl der Vollgeschosse maßgebend.
- (5) Ist im Einzelfall die Zahl der tatsächlich vorhandenen Vollgeschosse höher als die sich aus Abs. 2 - 4 ergebenden Zahl der Vollgeschosse, ist die tatsächliche Nutzung maßgebend.
- (6) Als Vollgeschoss gelten alle Geschosse, die nach der Bauordnung des Landes Brandenburg in der Fassung der Bekanntmachung vom 25. März 1998 (GVBl. Bbg I S. 82) Vollgeschosse sind. Ist die Geschosshöhe wegen der Besonderheiten des Bauwerkes nicht feststellbar, werden je angefangene 3,0 m Höhe des Bauwerkes als Vollgeschoss berechnet.

(7) Zur Berücksichtigung der unterschiedlichen Art der Nutzung erhöht sich bei Grundstücken in Kern-, Gewerbe- oder Industriegebieten sowie Grundstücken in anderen Baugebieten, die überwiegend gewerblich oder in ähnlicher Weise (z. B.: Grundstücke mit Büro, Handels-, Verwaltungs-, Post-, Bahn-, Krankenhaus- und Schulgebäuden) genutzt werden, der für das Grundstück gemäß Abs. 2 - 6 maßgebliche Nutzungsfaktor um 0,5.

§ 6 Nutzungsfaktor für Grundstücksflächen mit sonstiger Nutzung

Zur Berücksichtigung der Art und des Maßes der Nutzung werden die nach § 4 Abs. 4 ermittelten Grundstücksflächen vervielfacht mit 0,5.

§ 7 Kostenspaltung

Der Beitrag kann für:

- 1) die Fahrbahn,
- 2) die öffentliche Straßenbeleuchtung,
- 3) die Oberflächenentwässerung,
- 4) die Gehwege,
- 5) die Radwege,
- 6) die kombinierten Geh- und Radwege,
- 7) die Grünanlagen als Bestandteil der Anlage,
- 8) die Parkflächen (auch Standspuren),
- 9) die Haltebuchten

gesondert erhoben und in beliebiger Reihenfolge umgelegt werden, sobald die Maßnahme, deren Aufwand durch die Teilbeiträge gedeckt werden soll, abgeschlossen ist.

§ 8 Ablösung

Der Straßenbaubeitrag kann vor der Entstehung der Beitragspflicht durch öffentlich-rechtlichen Vertrag abgelöst werden. Der Ablösebetrag richtet sich nach der voraussichtlichen Höhe des nach Maßgabe dieser Satzung zu ermittelnden Straßenbaubeitrages. Ein Rechts-

anspruch auf Abschluss eines Ablösevertrages besteht nicht.

§ 9 Beitragssatz

Der Beitragssatz errechnet sich durch Teilung des umlagefähigen Aufwandes durch die Summe der anrechenbaren Grundstücksflächen im Abrechnungsgebiet.

Der Beitragssatz beträgt 2,9902455 EUR je m² anrechenbarer Grundstücksfläche nach § 4 i. V. m. §§ 5 und 6.

§ 10 Beitragspflichtige

- (1) Beitragspflichtig ist derjenige, der im Zeitpunkt der Bekanntgabe des Beitragsbescheides Eigentümer des Grundstückes ist.
- (2) Ist das Grundstück mit einem Erbaurecht belastet, so tritt an die Stelle des Eigentümers der Erbauberechtigte.
- (3) Besteht für das Grundstück ein Nutzungsrecht, so tritt der Nutzer an die Stelle des Eigentümers. Nutzer sind die in § 9 des Sachenrechtsbereinigungsgesetzes vom 21. September 1994 (BGBl. I S. 2457) genannten natürlichen oder juristischen Personen des privaten und des öffentlichen Rechts. Die Beitragspflicht dieses Personenkreises entsteht nur, wenn zum Zeitpunkt der Fälligkeit des Beitrages das Wahlrecht über die Bestellung eines Erbaurechts oder den Ankauf des Grundstückes gemäß den §§ 15 und 16 des Sachenrechtsbereinigungsgesetzes bereits ausgeübt und gegen den Anspruch des Nutzers keine der nach dem Sachenrechtsbereinigungsgesetz statthafter Einreden und Einwendungen geltend gemacht worden sind. Ab dem 01. Juli 2004 entsteht die Beitragspflicht der Nutzer nur, wenn zum Zeitpunkt des Erlasses des Beitragsbescheides das Wahlrecht über die Bestellung

eines Erbaurechtes oder den Ankauf des Grundstückes gemäß den §§ 15 und 16 des Sachenrechtsbereinigungsgesetzes bereits ausgeübt und gegen den Anspruch des Nutzers keine der nach dem Sachenrechtsbereinigungsgesetz statthafter Einreden und Einwendungen geltend gemacht worden sind. Anderenfalls bleibt die Beitragspflicht des Grundstückseigentümers unberührt.

- (4) Mehrere Eigentümer, Erbauberechtigte und Nutzer haften als Gesamtschuldner.
- (5) Grundstückseigentümer, Erbauberechtigte und Nutzer sind verpflichtet, alle für die Veranlagung erforderlichen Angaben wahrheitsgemäß und unverzüglich nach Aufforderung durch die Gemeinde zu machen und nachzuweisen. Sie haben bei örtlichen Feststellungen der Gemeinde die notwendige Unterstützung zu gewähren.

§ 11 Fälligkeit

Die nach dieser Satzung erhobenen Beiträge werden einen Monat nach Bekanntgabe des Bescheides fällig.

§ 12 Härtefälle

Die Stadt Cottbus kann gemäß den Regelungen des § 12 KAG in Verbindung mit den darin benannten Vorschriften der Abgabenordnung in den Fällen, bei denen sich aus der Anwendung dieser Satzung Härtefälle ergeben, die im Gesetz vorgesehenen Billigkeitsmaßnahmen treffen.

§ 13 In-Kraft-Treten

Diese Satzung tritt mit Wirkung vom 01. Januar 2000 in Kraft.

Cottbus, 04.04.2005

gez. Karin Rätzl
Oberbürgermeisterin der Stadt Cottbus

Amtliche Bekanntmachung

Einzelsetzung

der Stadt Cottbus über die Erhebung von Beiträgen für straßenbauliche Maßnahmen an der Gulbener Straße/Lieberoser Straße in dem Bereich zwischen dem Abzweig der Werbener Straße von der Gulbener Straße und der Kreuzung Erich-Weinert-Straße/Lieberoser Straße

Präambel

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Cottbus hat in ihrer Tagung am 30.03.2005 auf Grund der §§ 5 und 35 der Gemeindeordnung für das Land Brandenburg (GO) vom 10. Oktober 2001 (GVBl. I S. 154), in der jeweils geltenden Fassung und den §§ 1, 2 und 8 des Kommunalabgabengesetzes für das Land Brandenburg (KAG) vom 31. März 2004 (GVBl. I S. 174), in der jeweils geltenden Fassung, folgende Satzung beschlossen:

§ 1 Allgemeines

Zum Ersatz des Aufwandes für die Herstellung, Anschaffung, Erweiterung, Erneuerung und Verbesserung

1. der Fahrbahn,
2. der öffentlichen Straßenbeleuchtung,
3. der Oberflächenentwässerung,
4. der Gehwege,
5. der Radwege,
6. der kombinierten Geh- und Radwege,
7. der Grünanlagen als Bestandteil der Anlage,
8. der Parkflächen

der Gulbener Str./Lieberoser Str. in dem Bereich zwischen dem Abzweig der Werbener Str. von der Gulbener Str. und der Kreuzung Erich-Weinert-Str./Lieberoser Str. und den dafür benötigten Erwerb (einschließlich Erwerbsnebenkosten) sowie der Freilegung, erhebt die Stadt Cottbus von den gemäß § 10 dieser Satzung Beitragspflichtigen Beiträge nach Maßgabe dieser Satzung.

Diese Beiträge werden als Gegenleistung dafür erhoben, dass den Beitragspflichtigen durch die Möglichkeit der Inanspruchnahme der o.g. Einrichtung ein wirtschaftlicher Vorteil geboten wird.

§ 2 Ermittlung des beitragsfähigen Aufwandes

Der beitragsfähige Aufwand wird nach den tatsächlichen Aufwendungen ermittelt.

§ 3 Anteil der Stadt Cottbus und der Beitragspflichtigen am Aufwand

- (1) Die Stadt Cottbus trägt zur Abgeltung des öffentlichen Interesses den Teil des Aufwandes, der auf die Inanspruchnahme der Einrichtung durch die Allgemeinheit oder die Stadt Cottbus entfällt. Der übrige Teil des Aufwandes ist von den Beitragspflichtigen zu tragen.
- (2) Der Anteil der Stadt Cottbus (Gemeindeanteil) am Aufwand gem. § 2 beträgt

für Maßnahmen an:

	Gemeindeanteil	Anteil der Beitragspflichtigen
1. der Fahrbahn	60 %	40 %
2. der öffentlichen Straßenbeleuchtung	50 %	50 %
3. der Oberflächenentwässerung	50 %	50 %
4. der Gehwege	40 %	60 %
5. der Radwege	60 %	40 %
6. der kombinierten Geh- und Radwege	50 %	50 %
7. der Grünanlagen als Bestandteile der Anlage	60 %	40 %
8. der Parkflächen (auch Standspuren)	30 %	70 %

§ 4 Verteilung des umlagefähigen Aufwandes

- (1) Der nach den §§ 2 - 3 ermittelte von den Beitragspflichtigen zu tragende Aufwand wird auf die Grundstücke, denen die Anlage durch die Möglichkeit der Inanspruchnahme einen wirtschaftlichen Vorteil bietet, nach dem Verhältnis ihrer Flächen verteilt. Dabei werden Art und Maß der Nutzung der Grundstücke durch eine Vervielfältigung der Fläche bzw. den nach den Absätzen 2, 3 und 4 jeweils zu ermittelnden Teilflächen mit den in den §§ 5 und 6 bestimmten Faktoren berücksichtigt.
- (2) Grundstück i. S. dieser Satzung ist - unabhängig von der Eintragung im Liegenschaftskataster und im Grundbuch - jedes zusammenhängende Grundeigentum, das eine selbständige wirtschaftliche Einheit bildet. Soweit die Fläche bzw. Teilfläche eines Grundstückes baulich oder gewerblich nutzbar ist, richtet sich die Ermittlung des Nutzungsfaktors dieser Fläche nach § 5. Für die übrigen Flächen richtet sich die Ermittlung des Nutzungsfaktors nach § 6.
- (3) Als baulich oder gewerblich nutzbar gilt:

1. bei Grundstücken, die insgesamt im Geltungsbereich eines Bebauungsplanes liegen, die Gesamtfläche des Grundstückes;
2. bei Grundstücken, die über die Grenzen des Bebauungsplanes in den im Zusammenhang bebauten Ortsteil (§ 34 BauGB) hinausreichen, die Gesamtfläche des Grundstückes;

Fortsetzung auf Seite 20

Amtlicher Teil

Fortsetzung von Seite 19

3. bei Grundstücken, die über die Grenzen des Bebauungsplanes in den Außenbereich (§ 35 BauGB) hinausreichen, die Fläche im Bereich des Bebauungsplanes;
4. bei Grundstücken, für die kein Bebauungsplan besteht, wenn sie insgesamt innerhalb des im Zusammenhang bebauten Ortsteils (§ 34 BauGB) bzw. einer Satzung nach § 34 Abs. 4 BauGB liegen, die Gesamtfläche des Grundstücks;
5. wenn sie mit ihrer Fläche teilweise im Innenbereich (§ 34 BauGB) bzw. einer Satzung nach § 34 Abs. 4 BauGB und teilweise im Außenbereich (§ 35 BauGB) liegen, die Fläche zwischen der öffentlichen Einrichtung und einer Linie, die der Grenze des Bebauungszusammenhangs i. S. des § 34 BauGB entspricht;
6. bei Grundstücken, die nicht an die öffentliche Einrichtung angrenzen oder lediglich durch einen zum Grundstück gehörenden Weg mit ihr verbunden sind, die Fläche zwischen der öffentlichen Einrichtung zugewandten Grundstücksseite und einer Linie, die der Grenze des Bebauungszusammenhangs i. S. des § 34 BauGB entspricht.
7. Überschreitet die tatsächliche bauliche oder gewerbliche Nutzung die nach den Buchstaben 1. - 6. ermittelten Abstände, so fällt die Linie zusammen mit der hinteren Grenze der tatsächlichen Nutzung.
- (4) Bei Grundstücken nach Abs. 1, die nicht baulich oder gewerblich genutzt werden, sondern nur in anderer Weise nutzbar sind, ist die Gesamtfläche bzw. auch die Fläche des Grundstücks zugrunde zu legen, die von den Regelungen des Abs. 3 nicht erfasst wird.

§ 5 Nutzungsfaktor für baulich oder gewerblich nutzbare Grundstücksflächen

- (1) Zur Berücksichtigung des Maßes der Nutzbarkeit werden die nach § 4 Abs. 3 ermittelten, baulich oder gewerblich nutzbaren Grundstücksflächen mit einem Nutzungsfaktor vervielfacht, der durch die Zahl der Vollgeschosse bestimmt wird.
- (2) Der Nutzungsfaktor beträgt:
- | | |
|--|------|
| 1. bei Grundstücken, die nur in einer der baulichen oder gewerblichen Nutzung vergleichbaren Weise genutzt werden oder nutzbar sind (z.B. Friedhöfe, Sportplätze, Freibäder, Dauerkleingärten) | 0,50 |
| 2. bei Bebaubarkeit mit einem Vollgeschoss, gewerblich nutzbaren Grundstücken, auf denen keine Bebauung zulässig ist oder Grundstücken, auf denen nur Garagen oder Stellplätze errichtet werden dürfen | 1,00 |
| 3. bei Bebaubarkeit mit zwei Vollgeschossen | 1,25 |
| 4. bei Bebaubarkeit mit drei Vollgeschossen | 1,50 |
| 5. bei Bebaubarkeit mit vier und fünf Vollgeschossen | 1,75 |
| 6. bei Bebaubarkeit mit sechs oder mehr Vollgeschossen | 2,00 |
- (3) Für die Flächen eines Grundstücks, die innerhalb des Geltungsbereiches eines Bebauungsplanes liegen, ergibt sich die Zahl der Vollgeschosse wie folgt:
- Ist die Zahl der Vollgeschosse festgesetzt, aus der höchstzulässigen Zahl der Vollgeschosse.
 - Sind nur Baumassenzahlen festgesetzt, gilt als Zahl der Vollgeschosse die Baumassenzahl geteilt durch 3,0 (wobei Bruchzahlen kleiner 0,5 auf die vorausgehende volle Zahl abgerundet und ab 0,5 auf die nächste volle Zahl aufgerundet werden).
 - Ist nur die zulässige Gebäudehöhe festgesetzt, gilt als Zahl der Vollgeschosse die höchstzulässige Höhe geteilt durch 3,0 (wobei Bruchzahlen kleiner 0,5 auf die vorausgehende volle Zahl abgerundet und ab 0,5 auf die nächste volle Zahl aufgerundet werden).

- (4) Für die Flächen von Grundstücken in unbeplanten Gebieten ist die Zahl der sich aus der näheren Umgebung ergebenden zulässigen Zahl der Vollgeschosse maßgebend.
- (5) Ist im Einzelfall die Zahl der tatsächlich vorhandenen Vollgeschosse höher als der sich aus Abs. 2 - 4 ergebenden Zahl der Vollgeschosse, ist die tatsächliche Nutzung maßgebend.
- (6) Als Vollgeschoss gelten alle Geschosse, die nach der Bauordnung des Landes Brandenburg in der Fassung der Bekanntmachung vom 25. März 1998 (GVBl. Bbg I S. 82) Vollgeschosse sind. Ist die Geschosshöhe wegen der Besonderheiten des Bauwerkes nicht feststellbar, werden je angefangene 3,0 m Höhe des Bauwerkes als Vollgeschoss berechnet.
- (7) Zur Berücksichtigung der unterschiedlichen Art der Nutzung erhöht sich bei Flächen von Grundstücken in Kern-, Gewerbe- oder Industriegebieten sowie bei Flächen von Grundstücken in anderen Baugebieten, die überwiegend gewerblich oder in ähnlicher Weise (z. B.: Grundstücke mit Büro, Handels-, Verwaltungs-, Post-, Bahn-, Krankenhaus- und Schulgebäuden) genutzt werden, der für die Flächen von Grundstücken gemäß Abs. 2-6 maßgebliche Nutzungsfaktor um 0,5.

§ 6 Nutzungsfaktor für Grundstücksflächen mit sonstiger Nutzung

Zur Berücksichtigung der Art und des Maßes der Nutzung werden die nach § 4 Abs. 4 ermittelten Grundstücksflächen vervielfacht mit 0,5.

§ 7 Kostenspaltung

Der Beitrag kann für:

- die Fahrbahn,
- die öffentliche Straßenbeleuchtung,
- die Oberflächenentwässerung,
- die Gehwege,
- die Radwege,
- die kombinierten Geh- und Radwege,
- die Grünanlagen als Bestandteil der Anlage,
- die Parkflächen (auch Standspuren)

gesondert erhoben und in beliebiger Reihenfolge umgelegt werden, sobald die Maßnahme, deren Aufwand durch die Teilbeiträge gedeckt werden soll, abgeschlossen ist.

§ 8 Ablösung

Der Straßenbaubeitrag kann vor der Entstehung der Beitragspflicht durch öffentlich-rechtlichen Vertrag abgelöst werden. Der Ablösebetrag richtet sich nach der voraussichtlichen Höhe des nach Maßgabe dieser Satzung zu ermittelnden Straßenbaubeitrages. Ein Rechtsanspruch auf Abschluss eines Ablösevertrages besteht nicht.

§ 9 Beitragssatz

Der Beitragssatz errechnet sich durch Teilung des umlagefähigen Aufwandes durch die Summe der anrechenbaren Grundstücksflächen im Abrechnungsgebiet.

Der Beitragssatz beträgt 1,775502 EUR je m² anrechenbarer Grundstücksfläche nach § 4 i. V. m. §§ 5 und 6.

§ 10 Beitragspflichtige

- Beitragspflichtig ist derjenige, der im Zeitpunkt der Bekanntgabe des Beitragsbescheides Eigentümer des Grundstückes ist.
- Ist das Grundstück mit einem Erbbaurecht belastet, so tritt an die Stelle des Eigentümers der Erbbauberechtigte.
- Besteht für das Grundstück ein Nutzungsrecht, so tritt der Nutzer an die Stelle des Eigentümers. Nutzer sind die in § 9 des Sachenrechtsbereinigungsgesetzes vom 21. September 1994 (BGBl. I S. 2457) genannten natürlichen oder juristischen Personen des privaten und des öffentlichen Rechts. Die Bei-

tragspflicht dieses Personenkreises entsteht nur, wenn zum Zeitpunkt der Fälligkeit des Beitrages das Wahrecht über die Bestellung eines Erbbaurechts oder den Ankauf des Grundstücks gemäß den §§ 15 und 16 des Sachenrechtsbereinigungsgesetzes bereits ausgeübt und gegen den Anspruch des Nutzers keine der nach dem Sachenrechtsbereinigungsgesetz statthaften Einreden und Einwendungen geltend gemacht worden sind. Ab dem 01. Juli 2004 entsteht die Beitragspflicht der Nutzer nur, wenn zum Zeitpunkt des Erlasses des Beitragsbescheides das Wahrecht über die Bestellung eines Erbbaurechts oder den Ankauf des Grundstücks gemäß den §§ 15 und 16 des Sachenrechtsbereinigungsgesetzes bereits ausgeübt und gegen den Anspruch des Nutzers keine der nach dem Sachenrechtsbereinigungsgesetz statthaften Einreden und Einwendungen geltend gemacht worden sind. Anderenfalls bleibt die Beitragspflicht des Grundstückseigentümers unberührt.

- (4) Mehrere Eigentümer, Erbbauberechtigte und Nutzer haften als Gesamtschuldner.

§ 11 Fälligkeit

Die nach dieser Satzung erhobenen Beiträge werden einen Monat nach Bekanntgabe des Bescheides fällig.

§ 12 Härtefälle

Die Stadt Cottbus kann gemäß den Regelungen des § 12 KAG in Verbindung mit den darin benannten Vorschriften der Abgabenordnung in den Fällen, bei denen sich aus der Anwendung dieser Satzung Härtefälle ergeben, die im Gesetz vorgesehenen Billigkeitsmaßnahmen treffen.

§ 13 In-Kraft-Treten

Diese Satzung tritt mit Wirkung vom 01. Januar 2000 in Kraft.

gez. Karin Rätzel
Oberbürgermeisterin
der Stadt Cottbus

Cottbus, 04.04.2005

Nichtamtlicher Teil

Fotowettbewerb

Motto: Cottbus, eine umweltfreundliche und lebenswerte Stadt

Hobbyfotografen haben die Möglichkeit mit der Kamera in Cottbus auf Entdeckungsreise zu gehen. Stellen Sie uns Ihren Blick auf Ihre tägliche Umwelt in Cottbus vor! Was macht unsere Stadt lebens- und liebenswert - für Menschen, Pflanzen und Tiere? Ausgewählt werden die Fotos im Rahmen der 15. Cottbuser Umweltwoche. Die Preisverleihung findet am 01.06.2005 im Foyer der Stadthalle statt.

Preise:

- Digitalkamera, gespendet von Foto Quelle
- Ballonfahrt, gespendet von Lausitz Ballonfahrten GmbH
- Gutschein, gespendet von Galeria Kaufhof
- Gutschein (Monatstraining), gespendet von Fitness Company Freizeitanlagen GmbH
- Aufenthalt im Hochseilgarten (halbtags), gespendet von Prima-Abenteurer

Teilnahmebedingungen:

- Bitte nur Fotos mit Motiven aus Cottbus (max. 4 Fotos pro Person) in den Formaten 18 x 24 cm oder 20 x 30 cm einsenden.
 - Bei Digitalbildern werden nur Fotos auf Fotopapier berücksichtigt.
 - Bitte geben Sie auf der Rückseite jedes Fotos Name, Adresse, Alter, Gesamtzahl der eingesandten Bilder, Bildtitel sowie den Ort der Aufnahme an.
- Ihre Fotos senden Sie bitte bis zum 19. Mai 2005 an das Umweltamt der Stadtverwaltung Cottbus, H.-Löns-Str. 33 unter dem Kennwort Fotowettbewerb. (Telefon 612-2757 / 2755)

Holger Kelch
Beigeordneter für Sicherheit,
Ordnung und Umwelt